

Juli 2000

Herausgeber: Ortsverein Seen

28. Jahrgang

Nr. 162

# SEEMER BOTE

Seite 3

Aus dem Ortsverein  
«Der Präsident informiert/berichtet»

Seite 5

1.-August-Feier in Iberg

Seite 12 bis 19

Aus den Seemer Schulen



## So kurz ...

... vor den Sommerferien kommt unser Seemer Bote zu Ihnen in den Briefkasten. Vielleicht nehmen Sie ihn mit auf eine Reise, oder er ist Ihre Ferienlektüre zu Hause.

Viel Interessantes finden Sie in jedem Fall in dieser Ausgabe. Der Präsident des Ortsvereins, Gerhard Abgottspön, berichtet auf der nächsten Seite über Neuigkeiten aus dem Verein. In den kommenden Ausgaben werden wir Ihnen jeweils die einzelnen Ressorts des Ortsvereins vorstellen. Den Auftakt macht die Spielplatzgruppe auf Seite 4.

Das Thema Schule ist in aller Munde und auch bei uns sehr aktuell. Sachliches von der Kreisschulpflege, «G'freuts» von einer Klasse aus dem Büelwiesen oder vom Fest aus Oberseen. Aber auch Nachdenkliches finden Sie auf den Seiten 12 bis 19.

In zwei Artikeln hat Gabi Triebnig ihre ersten Berichte für den Seemer Boten verfasst. Ich bin glücklich, dass sie und Michael Mörgeli mich in der Redaktion unterstützen. Michael Mörgeli haben Sie schon in der letzten Ausgabe kennen gelernt. Er wird uns in der Sep-

tembernummer mit einem bestimmt kurzweiligen und treffenden Bericht über die Seemer Dorfet erfreuen.

Mit dieser Ausgabe findet noch eine Änderung in unserem Team statt. Ernst Lanz geht auf Ende Schuljahr in Pension und gibt sein Amt ab. Wir danken Ernst ganz herzlich für all die Jahre, die er sich für Seen engagiert hat. Vor einiger Zeit amte er im Ortsverein als Präsidenten, gründete den Seemer Boten, und viele seiner Tätigkeiten sind mir vermutlich gar nicht bekannt. Bis heute organisierte er zudem die Verteilung unserer Zeitung durch die Schüler und Schülerinnen. Weitsichtig hat er schon die kommende Zeit geregelt. Wir freuen uns, dass ab der Septemerausgabe Christoph Hofer vom Schulhaus Oberseen die Organisation der Zustellung des Seemer Boten übernimmt.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen im Namen der Redaktion einen schönen Sommer und machen Sie es doch einmal so, wie in der Illustration von Ursina Lanz auf Seite 11.

Prisca Boos

## Inhaltsverzeichnis

- 2 Aus der Redaktion
- 3 Aus dem Ortsverein
- 5 1.-August-Feier Iberg
- 6 Iberg Eidberg Oberseen  
Gotzenwil Weierhöhe Sennhof
- 7 Aus dem Wingertli
- 8 Jugendseiten
- 10 Seniorenseiten
- 12 Aus der Kreisschulpflege
- 13 Aus den Seemer Schulen
- 20 Aus unserem Stadtkreis
- 24 Sportvereine
- 25 Gesundheit
- 26 Soziale Dienste
- 27 Kursangebot des Ortsvereins
- 31 Veranstaltungskalender
- 34 Sommerzeit – Tipps aus der Redaktion
- 35 Kleininserate

## Impressum

### Herausgeber:

**Ortsverein Seen**, 8405 Winterthur  
Präsident Gerhard Abgottspön

### Redaktion:

Prisca Boos, Hirschweg 1, Tel. 233 57 01  
family.boos@freesurf.ch

### Regelmässige Mitarbeit:

Michael Mörgeli, Gabi Triebnig

### Inserate:

Petra Hilber  
Stadlerstrasse 59, 8472 Seuzach,  
Tel. 335 09 18/079 609 41 90  
petra.hilber@freesurf.ch

### Finanzen:

Bruno Fehlmann  
Im Eichbühl 40, Tel. 232 44 46  
Postcheckkonto: 84-22337-7  
globally@smile.ch

### Adresskartei, Adressänderungen:

Gaby Baumann  
Waldeggstr. 20, Tel. 232 06 40

**Produktion:** PS-Lasersatz AG,  
8404 Winterthur, Tel. 244 25 00

**Verteilung:** Ernst Lanz  
Grünmattstr. 12, Tel. 232 38 88

**Auflage:** 7640 Ex.

(verteilt in alle Haushaltungen von Seen)

**Der Seemer Bote wird von Schulklassen der Mittelstufe aus Seen und Iberg an alle Haushalte verteilt. Sollte er einmal in Ihrem Briefkasten fehlen, bitten wir um Nachsicht.**

**Der Seemer Bote liegt in der Apotheke Drogerie Kägi, in der Bäckerei Guthöhrlein, in der Bibliothek und im Volg-Laden in Sennhof auf.**

## GANZ HERZLICHEN DANK

Für die eingegangenen Beträge auf den Spendenaufruf im letzten Seemer Boten.

Ihre Unterstützung gibt uns Auftrieb, uns weiterhin für unsere Quartierzeitung zu bemühen.

Das Redaktionsteam

## Wir überarbeiten unser Telefonverzeichnis

Bitte melden Sie Ihre gewünschten Änderungen bei:

Frau  
Maya Baumann  
Stockenerstrasse 54  
8405 Winterthur  
Tel. 052 232 58 53



## Ausgabedaten des Seemer Boten 2000:

Nr. 163	Redaktionsschluss	05.09.2000
	Ausgabedatum	27.09.2000
Nr. 164	Redaktionsschluss	07.11.2000
	Ausgabedatum	29.11.2000

Titelseite: Spielplatz Kanzleistrasse.

## Seen, der drittgrösste Stadtkreis von Winterthur, und sein Ortsverein

An der letzten Generalversammlung hat im Steuerstand des Vereinsschiffes Ortsverein Seen ein Crew-Wechsel stattgefunden. Diese neue Crew hat in einem ersten Schritt die anstehenden Aufgaben neu verteilt. Die Ämterverteilung sieht nun folgendermassen aus:

- Maya Baumann hat das Amt der Vizepräsidentin übernommen
- Walter Baumann wird sich als Schreiber, sprich Aktuar, betätigen
- Prisca Boos schreibt und redigiert unseren Seemer Boten
- Petra Hilber regelt die Finanzen
- Ursula Müller ist für die Vermietung der Turnhalle zuständig
- Elsbeth Friedli sorgt für das Weiterbildungsangebot

An dieser erneuerten Crew wird es nun liegen, das Schiffchen durch die Wogen der verschiedenen Ansprüche, Anliegen und Interessenverbindungen innerhalb unseres Stadtkreises zu führen.

Doch diese Aufgabe kann nur gelingen, wenn der folgende Satz: «Ist Seen eine Schlafstadt?», den ich einem Stadtblattartikel über Seen entnommen habe, keine Berechtigung hat.

Eine Schlafstadt kann meiner Ansicht nach nur entstehen, wenn sich die Allgemeinheit gegen aussen hin abschottet und jeder einzelne für sich alleine wirkt. Sicherlich sind heute die grossen Zeiten der Vereinstätigkeit mit ihrer Ehrenamtlichkeit vorbei.

Nur, und das ist die Frage, muss es so bleiben? Gibt es nicht auch heute noch viele Mitbewohner, die eigentlich Interesse an einer Vereinsarbeit haben, es sich jedoch oft nicht zutrauen, in den Vordergrund zu treten?

Da meines Wissens bis heute noch kein Meister vom Himmel gefallen ist, möch-

te ich die Unentschlossenen unter Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, bitten, sich doch einfach einmal bei mir oder beim Redaktionsteam des Seemer Boten zu melden.

Nach dieser Aufmunterung freue ich mich, Ihnen in dieser und den folgenden Ausgaben zeigen zu dürfen, dass der Ortsverein mit seinen verschiedenen Tätigkeiten sehr wohl zum Gemeinschaftsleben innerhalb unseres «Dorfes Seen» beiträgt. Diese Tätigkeiten oder auch Aktivitäten genannt, eignen sich für alle Mitbewohner

unseres Stadtkreises und können sowohl von Einzelpersonen, Gruppen oder Familien besucht und genützt werden.

Mit Elan und Eifer sind die Helferinnen und Helfer bei der Sache. Lassen Sie sich ebenfalls von diesem Elan anstecken und tragen Sie durch Ihre tatkräftige Unterstützung zum Wohle unseres gesamten Stadtkreises bei.

Gerhard Abgottspon  
Präsident Ortsverein Seen

### Beitrittserklärung

Herr/Frau/Fräulein

Familie/Firma

Strasse

Ort

Tel.

erklärt hiermit seinen/ihren Beitritt zum Ortsverein als Einzelmitglied\*/Kollektivmitglied\* (Nichtzutreffendes streichen)

Ort und Datum:

Unterschrift:

### Mitgliederbeiträge:

Einzelmitglied (Ehepaare, Familien und Einzelpersonen) Fr. 10.-

Kollektivmitglieder bis 50 Personen Fr. 25.-

Kollektivmitglieder ab 50 Personen Fr. 50.-

Für eine baldige Überweisung auf das **PC-Kto. 84-2049-8** sind wir Ihnen dankbar.



Ich empfehle mich  
für sämtliche  
Dachdeckerarbeiten

### H. Hilber – Bedachungen

8405 Winterthur  
Sägeweg 1  
Telefon 232 50 07

### Dürfen wir Ihnen einen guten Rat geben?

Ob im Bereich der Steuerberatung, Buchführung, Abschluss- und Unternehmensberatung oder Treuhand-Informatik, ob lokal, national oder international:

mit uns sind Sie immer gut beraten.

**frei + kläui**  
**treuhand**

Mitglied der Treuhand-Kammer

Frei + Kläui Treuhand AG  
eine Gesellschaft der  
PricewaterhouseCoopers  
Zürcherstrasse 46  
8401 Winterthur  
Telefon 052 269 55 11  
Telefax 052 269 55 15

# Aus dem Ortsverein

**Kennen Sie die verschiedenen Ressorts des Ortsvereins Seen?**

**Wir stellen Ihnen in den nächsten Ausgaben des Seemer Boten unsere aktiven Gruppen vor.**

## Die Spielplatzgruppe des Ortsvereins Seen

Über ein Dutzend Familien und Einzelpersonen haben sich in der Spielplatzgruppe zusammengefunden. Unter der Leitung von Manuela Lach hegen und pflegen sie unseren Naherholungsraum «Kanzleispielplatz» hinter der alten Turnhalle.

Je nach Möglichkeit wird von den einzelnen Mitgliedern bei den verschiedenen Aktivitäten mitgeholfen. An fünf Arbeitsvormittagen pro Jahr wird gemeinsam der Spielplatz gepflegt. Arbeiten wie Grasmähen und Brunnenreinigen gehören ebenso dazu, ebenso wie Unrat entfernen. Ein leidiges Thema, das nur zu aktuell ist. Daneben werden aber auch immer allerlei Reparaturen ausgeführt und die Spielgeräte gewartet.

Das vorweihnachtliche Kerzenziehen wird von Manuela Lach organisiert und unter Mithilfe der Spielplatzgruppe ist wohl schon so manches Seemer Weihnachtsgeschenk entstanden.

An der Seemer Dorfet vertritt die Spielplatzgruppe, mit ihrem Stand für die Kleinsten, jeweils den Ortsverein.

Im September erhalten die Seemer Kinder an einem Spielnachmittag neue Ideen und Anregungen.

Bei all diesen Arbeiten versteht es die Spielplatzgruppe bestens, das gemeinsame Zusammensein in der Gruppe und mit ihren Kindern zu pflegen und zu geniessen. Ende Juni konnte die neue Feuerstelle hinten beim Spielplatz in Gebrauch genommen werden. Ein gemütlicher Nachmittag bildete den Rahmen für diese «Feuertaufe».

*Prisca Boos*

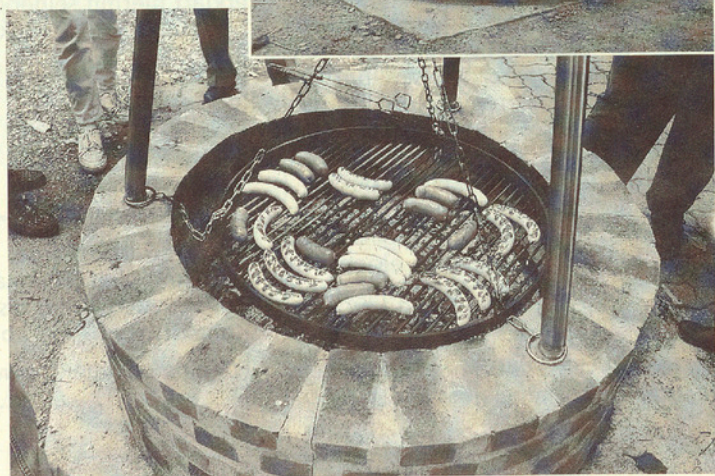
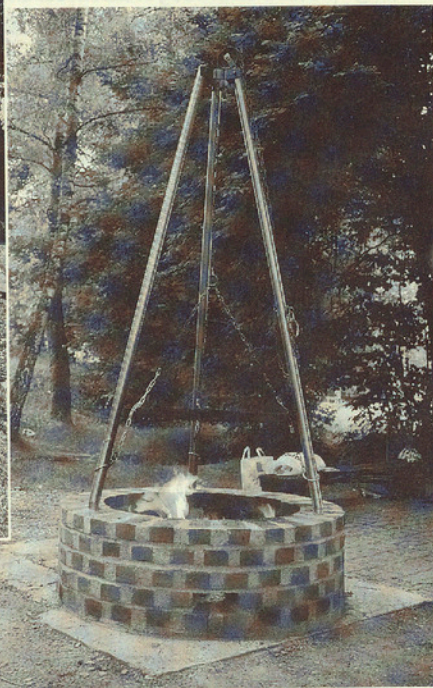
### Helfer und Helferinnen bei der Spielplatzgruppe:

Manuela Lach  
Yvonne Reichmuth  
Brigitte Pulli  
Lilo Jeck  
Yvonne Romann  
Silvia + Georg Gross  
Willy Furrer  
Karin + Beat Bühler

Anita Mesa  
Silvia + Geri Abgottspon  
Heinz Schwarzenbach  
Susanne + Benedetto Baldini  
Paul Mäder  
Claudia + Daniel Feller  
Gabriela + Robert Zäuner

**Wir freuen uns, wenn weitere aufgestellte Familien bei uns mitmachen.**

Auskünfte erteilt gerne:  
Manuela Lach  
Hüsliweg 7  
8405 Winterthur  
Tel. 233 12 92



Fotos: Manuela Lach

Die neue Feuerstelle beim Kanzleispielplatz ist öffentlich und darf von der Seemer Bevölkerung benutzt werden.

# Einladung zur 1.-August-Feier 2000

Der Männerchor Iberg freut sich auch dieses Jahr, die Bevölkerung von Iberg und Umgebung zu einer gemütlichen 1.-August-Feier einzuladen.

## Unser Angebot:

### ab 15.00 Uhr Festwirtschaftsbetrieb



- in einem grossen Zelt auf dem Schulhausplatz Iberg mit
- Grillieren, kalten Plättli, Getränken, Kuchen, Kaffee etc.
  - musikalische Unterhaltung durch die Ländlerkapelle «Im Wildbach»
  - Pferdegespann-Fahrten von Iberg nach Eidberg und zurück, ein Erlebnis für Jung und Alt
- Den Kindern werden gratis Luftballone abgegeben

20.45 Uhr

### Beginn der 1.-August-Feier

im grossen Festzelt auf dem Schulhausplatz Iberg



### Festablauf:

- 1.-August-Festansprache (um 21.00 Uhr) durch **Gemeinderatspräsident und Nationalrat Jürg Stahl**
- Liedervorträge durch den Männerchor Iberg

anschliessend

- Lampion- und Fackelzug zum nahen Sessel
- Den Kindern wird gratis eine Fackel abgegeben
- Entfachen des Höhenfeuers
- Grosses Feuerwerk



### danach gehts auf den Festplatz (Festzelt) zurück.

Gemütliches Beisammensein mit Festwirtschaftsbetrieb und musikalischer Unterhaltung durch die Ländlerkapelle «Im Wildbach». Neben dem Festzelt haben wir zudem eine Bar, wo sich sicher gute Kontakte bei trendigen Drinks knüpfen lassen.

## Wir freuen uns auf Ihr Erscheinen an unserer 1.-August-Feier.

Für die Festbesucher aus Seen bietet der **Ortsverein Seen** einen **Gratis-Cartransfer** vom Bahnhof Seen nach Iberg mit zusätzlicher Einsteigemöglichkeit bei der Postautohaltestelle Schulhaus Dorf an.

Wir danken der Firma Rösli Reisen für ihre Unterstützung.

**Hinfahrt von Seen-Bahnhof nach Iberg: 18.00 Uhr und 19.00 Uhr**

**Rückfahrt von Iberg nach Seen-Bahnhof: 22.30 Uhr und 23.30 Uhr**

# Iberg Eidberg Oberseen Gotzenwil Weierhöhe Sennhof

Männerchor Iberg

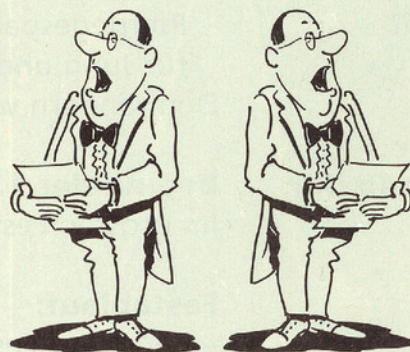
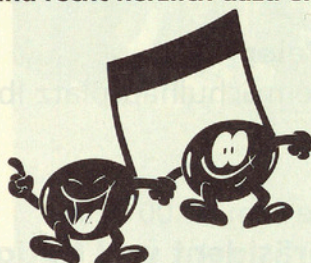
## Sängertreffen

Datum: Sonntag, 30. Juli 2000  
Zeit: Beginn 14.00 Uhr, Ende ca. 19.00 Uhr  
Ort: Grosses Festzelt neben Schulhaus Iberg

Programm: Liedervorträge durch  
– Frauen- und Töchterchor Kollbrunn  
– Gemischter Chor Dettighofen/D  
– Männerchor Frohsinn Seen  
– Männerchor Kollbrunn  
– Männerchor Iberg

Gemütliches Beisammensein mit **Festwirtschaftsbetrieb**

**Alle Interessierten sind recht herzlich dazu eingeladen.**



Restaurant

Party-Service

## SONNENFELD

Rudolf-Diesel-Strasse 28  
Tel. 052/232 01 88  
E-Mail: info@sonnenfeld.ch

8404 Winterthur  
Fax 052/233 28 34

Internet: www.sonnenfeld.ch

### Party-Service

Für kleine und grosse  
Feste, Apéros, Geschäfts-,  
Familien- und Vereinsanlässe

An Sport-Clubs und Vereine  
Abends stehen Ihnen Räumlich-  
keiten für Sitzungen gratis zur  
Verfügung. Immer P!

### Geschlossene Gesellschaften

Feiern Sie die Feste, wie sie fallen;  
und die anderen am besten bei uns.  
(Samstag-Abend oder Sonntag)  
Wir verhelfen Ihnen zu einem  
schönen Anlass.

PS: Mo-Fr ab 6.00 Uhr geöffnet

Découvrez ... une charmante ville  
■  
Discover a surprising city  
■  
Entdecken Sie eine besondere Stadt  
■  
Individuelle Rundgänge  
mit kompetenter Führung durch  
Geschichte, Kultur,  
Wirtschaft und Alltag  
■  
unterhaltend,  
lehrreich,  
überraschend  
■

Altstadtbummel



... winterthur...

## Zentrum Garage Seen

Hinterdorfstr. 23

Hans von Allmen

Eidg. dipl. Automechaniker



Offizielle  Vertretung

Audi Service und Verkauf

052 - 232 56 90

gepflegte Occasionen mit Garantie

Tausch – Teilzahlung – Leasing

## Quartierausflug vom 4. Mai 2000

Erwartungsvoll treffen sich am 4. Mai 13 Erwachsene und 9 Kinder beim Schulhaus Tägemoos.

Pünktlich um 10 Uhr fährt uns Herr Rösli vom Carunternehmen Richtung Matzingen, vorbei an gelben Rapsfeldern und Obstbäumen voll im «Bluescht», immer den verschneiten Säntis im Blickfeld, nach Gossau in den Walter Zoo. Dora Hafner, welche den Ausflug wieder vortrefflich organisiert hat, begrüsst die Teilnehmer herzlich, stellvertretend für die Präsidentin, und wünscht allen einen vergnüglichen Tag.

Als erster stellt sich der blaue Pfau in seiner imposanten Pracht zur Schau.

Waschbären, Nasenbären, afrikanische Löwen, sibirische Tiger, Leoparden, Affen, Zebras, Trampeltiere und viele mehr gibt es zu bewundern.

Bei den Kindern besonders beliebt ist der Streichelzoo sowie das Kamelreiten, aber auch der Kinderverkehrsgarten. Im Papageiengehege erfreut ein Nacktaugenkakadu die Besucher, indem er mit einem charmanten «Hallo» ein Popkorn erbettelt.

Im Tropenhaus entzücken die Springtamarinäffchen aus den Urwäldern des Amazonas mit waghalsigen akrobatischen Einlagen.

Für die mitgebrachten Würste ist ein schöner Grillplatz vorhanden, angren-



zend an ein bezaubernd angelegtes Feuchtbiotop. Um 15 Uhr entfliehen wir der Hitze und geniessen im kühlen Zirkuszelt die Aufführung «S'Hippie Gspängstli», alle sind begeistert.

H. Thaler

## Aktuelle Kurse und Veranstaltungen

### Maschenkurs

**Man kann verschiedene Maschen aus Bändern anfertigen**

Wann: Mittwoch, 6. September  
Wo: Im Hölderli  
Zeit: 19.00 Uhr  
Kosten: Fr. 15.-  
Anmeldeschluss: 25. August  
Anmeldung an: C. Hengartner, Tel. 232 66 42

### Kürbiskurs

**Wir machen Kürbisgestecke oder schnitzen einen Kürbis**

Wann: Dienstag, 26. September oder Mittwoch, 27. September  
Wo: Im Hölderli  
Zeit: 19.00 bis 22.00 Uhr  
Kosten: Fr. 15.-  
Anmeldeschluss: 16. September  
Anmeldung an: C. Hengartner, Tel. 232 66 42

### Theater im Hölderli

Die Theatergruppe aus Luzern besucht uns am 26. August um 17.00 Uhr in der Freizeitanlage Hölderli mit dem Stück:

#### «Sand auf der Zunge»

Frau Strittmatter und der Taxichauffeur: Eines Tages fliegen sie mit dem Teppich gegen Persien. Die Fantasie hat gesiegt. Und die Liebe!

Die neueste Produktion des Theaters ond-drom Luzern ist ein «wüstenhaftes Theatermärchen für Kinder ab 6 Jahren und ihre Flugbegleiter».

**Kosten für Erwachsene Fr. 8.-**  
**inkl. einer kleinen**  
**Verpflegung**

**Kosten für Kinder Fr. 4.-**

Türöffnung 16.50 Uhr  
Spieldauer ohne Pause 60 Min.



**R. Bertschinger**  
Schreinerei  
Innenausbau  
Umbauten und  
Verkauf von  
handwerklichen Möbeln

Individuelle und fachliche Beratung, zu Hause oder in unserer Möbel-Grossausstellung. (Mitglied Möbelzentrum des Handwerks, Volketswil)

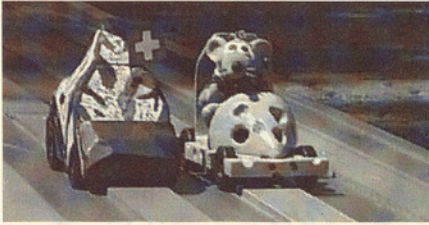
Büelhofstrasse 17 Seen Telefon 232 27 05

## Transporte Umzüge

Möbeleinlagerungen in geheizten Räumen  
Packmaterialverkauf



**Bischof Transport & Umzüge Winterthur**  
Tel: 052 / 232'72'00 Fax: 052 / 232'64'60



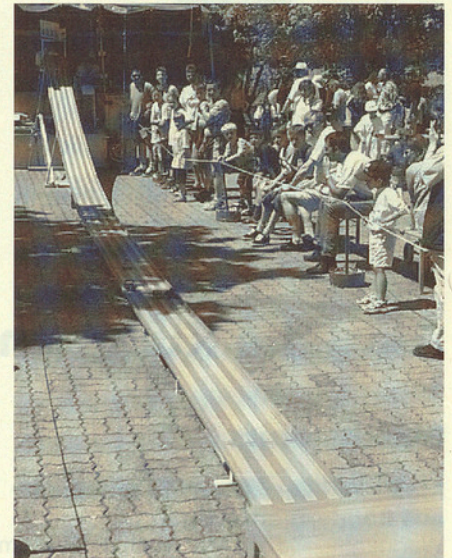
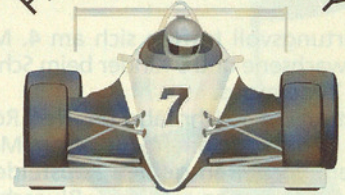
## Supermaus gegen Matterhorn

Unter blauem Himmel trafen sich am Samstag, dem 17. Juni, in Winterthur Seen die Oldtimer und Formel-1-Boliden mit Supermäusen, Badewannen, Blumen-töpfen, Taschenmessern, dem Matterhorn etc. zu einem scheinbar ungleichen Wettkampf. Dies unter den leuchtenden Augen von Kindern und Erwachsenen, die dem speziellen Treiben beiwohnten und sich über die Kreativität der einzelnen Teilnehmer wunderten. Schliesslich hatten diese aus einem Holzklotz, Achsen und Rädern nach ihren eigenen Vorstellungen und Fantasie in etlichen Stunden Arbeit irgend ein Erfolg versprechendes Fahrzeug gebaut, das sich nun mit den anderen messen sollte. Von den vielen begeisterten Zuschauern und Teilnehmern wurden die einzelnen Fahrzeuge genau begutachtet, darüber diskutiert und endlich die Schönsten und die Originellsten ausgesucht und gewählt. Diese und die vier Schnellsten, welche am Ende einer Serie von Läufen feststanden, wurden prämiert, geehrt und mit Preisen belohnt. Preise hätten eigentlich alle verdient, doch das Motto: «Dabei sein ist alles», stand sicher im Vordergrund. Das Basteln kann doch auch schon viel Spass machen. Die Pracht der startenden Fahrzeuge und die Begeisterung der Tüftler schien diesen Eindruck auf jeden Fall zu bestätigen und das Pinewood-Derby vom nächsten Jahr, wo man weitere Ideen verwirklichen kann, ist nur noch elf Monate entfernt.

### Gewonnen haben:


	<i>Schnelligkeit:</i>	<i>Schönheit:</i>	<i>Originalität:</i>
1. Rang	Stalder Steven	Steiner Heinz	Hartmann Thomas
2. Rang	Ringger Tobias	Möschberger Fabian	Prohaska Yuri
3. Rang	Loher Daniel	Pfaffli Paris	Wichtermann Katharina
4. Rang	Riesen Dominic	Gysler Marcel	Möschberger Juanita Wichtermann Jürg

PINEWOOD-DERBY



Infos bei:  
[neukomm.family@smile.ch](mailto:neukomm.family@smile.ch)

**GLAS - REPARATUR - SERVICE**  
IN WINTERTHUR UND UMGEBUNG  
**NOTFALL-DIENST RUND UM DIE UHR**  
 **HONEGGER GLAS** TÖSSALSTRASSE 243  
**HONEGGER ERV2** 8405 WINTERTHUR  
TEL. 052 / 212 05 86  
FAX 052 / 232 73 20

 Bäckerei Konditorei  
**Guthöhrlein**  
Winterthur Seen  
Bei uns wird das Brot noch nach altem Rezept ohne Zusatzstoffe hergestellt  
Ab 6.00 Uhr geöffnet!  
Neu: Jeden Montag geöffnet!  
Tössalstrasse 244  
Tel. 052 / 232 18 84

## U. Moser

Gipsergeschäft

Gipser-Arbeiten  
Neu- und Umbauten

zum Hölzli 3, 8405 Winterthur  
Telefon 052/232 67 03  
Fax 052/232 76 65



**Hansjörg Erb**

Getränke- und  
Weinhandel  
Hinterdorfstrasse 48  
8405 Winterthur  
Tel. 052 233 20 87  
052 232 37 05  
Fax 052 233 20 26

**Für jeden  
Durst  
bereit**

## 21. Winterthurer Seifenkistenrennen mit 79 Teilnehmerinnen und Teilnehmern

Die Pro Juventute Winterthur führte am Wochenende des 20./21. Mai zum 21. Mal den Seifenkisten-Grand-Prix «Chlösterli» durch. Bei strahlendem Sonnenschein kämpften 18 Teams mit je fünf Pilotinnen und Piloten auf der Strecke Weierweid Weierhöhe um die Bestzeit.

«Drei ... zwei ... eins ... Start» dies war das Kommando für den Start der Kisten. Darauf wurden die Rennfahrer von ihren Mitstreitern ins Rennen gestossen. Mut brauchte es schon, in diese bunt bemalten Holzkisten zu steigen und die kurvenreiche Bergstrasse hinunterzusausen. Dazu gehörte noch eine Portion Steuergeschick, wurden nämlich die zu einem Slalom aufgestellten Molankegel durch ungeschicktes Fahrverhalten verschoben, kassierten die betroffenen Pilotinnen und Piloten unbeliebte Strafpunkte.

Die zu einem Wikingerschiff umgebaute Seifenkiste war kaum im Ziel angekommen, als die sonnenden Zuschauer bereits das nächste Fahrzeug heranrollen hörten; es war der wind-

schnittige Ferrari. Mit einem Tempo von bis zu 45 Stundenkilometern raste er der Weierhöhe entgegen. Dort wurden jeweils fünf Seifenkisten mit Gabelstangen sicher aneinander befestigt und von einem Auto über eine Nebenroute wieder an den Start gebracht. Da wurden sie von den stolzen Rennfahrerinnen und Rennfahrern in Empfang genommen und sofort wieder zum Start geschoben. Hier trafen sich die Teilnehmer zum Briefing und tauschten die Erfahrungen der eben absolvierten Fahrt aus. Die stolzen Eltern und Verwandten trafen sich im reichlich besuchten Festzelt auf dem Startgelände.

Pro Juventute Winterthur hat diese Aktion vor Jahren ins Leben gerufen. Diese stellte auch gleich das Rollmaterial zur Verfügung, damit alle Seifenkisten dieselben Grundvoraussetzungen mitbringen und die Sicherheit der Teilnehmenden gewährleistet ist. Von Januar bis zu den Frühlingferien hatten die Teams an ihren

Seifenkisten gebaut. Dabei entstanden viele originelle und bunte Fahrzeuge. Für wagemutige Zuschauer standen auch dieses Jahr mehrplätzig Kisten zur Verfügung. Im gelben Postauto, dem roten Tram oder dem Gelenkbus konnten sie in gemächlicherem Tempo, aber ebenfalls ziemlich rüttelnd, den Berg hinunterrollen.

### Schlussklassement

In der Gruppenkategorie siegte die Gruppe 12 mit einer durchschnittlichen Zeit von 55.132 Sekunden. In der Einzelwertung blöchte Roman Imboden (54.13 Sek.) auf Platz eins. Marco Tschanen auf Platz zwei, und Christian Gerber reichte es auf Platz drei. Den «Schlusslichtli»-Preis räumte André Bochsler mit 72.07 Sek. ab. Den Preis für die originellste Kiste über drei Jahre holte sich die Gruppe «Magnum Ente». Den für das Jahr 2000 die Gruppe «Rasende Maus».

Reto Maurer

adessa.Moden AG  
Bistro «la baguette»  
Blumen Locher  
Chicorée  
Coiffeure Esthetic 2000  
Credit Suisse  
Ex Libris  
Hug Express-Schuhbar  
Kägi Apotheke/Drogerie  
Kiosk  
Minit 1  
Migros Markt  
Migros Restaurant  
Modeboutique Extra  
Papeterie-Huus  
Pick Pay  
Plus Reisen  
Rediffusion  
Seima Mode, di Roberto  
Self Sun Seen  
Spengler, Modehaus  
s'Presäntli  
Vögele Schuhhaus  
Textilreinigung  
Walder Schuhhaus  
Zooo-Tierfreund  
ZM Zett-Meyer, Uhren/Bijouterie  
ZM Zett-Meyer, Augenoptik

Kanzleistr. / Hinterdorfstrasse  
Winterthur-Seen


# Man sieht sich.

Nicht nur zum Einkauf!

Unsere nächsten Highlights und Sonderschauen:

- Apfelfest      September / Oktober
- Hände Hoch!    30. Oktober – 4. November

Das Center im Zentrum



**sehen**  
SHOPPING

**P** 300 Parkplätze. Erste Stunde gratis!  
Öffnungszeiten: Mo/Di/MI/Fr 8.30 – 18.30 h,  
Do 8.30 – 21.00 h, Sa 8.00 – 16.00 h.  
Ideal erreichbar mit dem Bus Nr. 2, 6 und der S-Bahn

## Begegnungen mit Autorinnen und Autoren

Ein Bildungsangebot organisiert von:  
Altersheim St. Urban, Pro Senectute Ortsvertretung Seen,  
GAIWO, ref. Kirchgemeinde, Prot. Volksbund, Pfarrei St. Urban,  
Chrischona, Pfingstmission, Gemeinde für Urchristen.

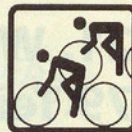
**7. September 2000: Christoph Hürlimann**

**Die Begegnung findet statt:  
9.00 bis 11.30 Uhr  
im ref. Kirchgemeindehaus, Kanzleistr. 35/37**

Am **14. September** ist auch wieder die Schreibwerkstatt offen, in der Sie Gelegenheit haben, Ihre eigene Geschichte, Erinnerungen oder Erlebnisse aufzuschreiben. Lassen Sie sich auf das Abenteuer ein. Gerne erwartet Sie Pfr. B. Frischknecht jeweils 9.00 bis 11.00 Uhr in der Gemeindestube im ref. Kirchgemeindehaus.

**Handzettel mit näheren Angaben erhalten Sie bei den oben aufgeführten Institutionen und Gemeinden.**

## Velotouren der Pro Senectute



Velofahren ist ein ausgezeichnete Gesundheitssport für Senioren und Seniorinnen. Es regt Herz und Kreislauf an, aktiviert den Stoffwechsel, kräftigt die Muskeln und schont dabei die Gelenke. Durch Erlebnisse in der Natur, Kontakt und Geselligkeit mit Gleichgesinnten führt das Velofahren zu einer Bereicherung der Lebensqualität. Wir haben für Sie ein vielseitiges Programm für unterschiedliche Ansprüche zusammengestellt:  
Halbtages- und Tagestouren in Winterthur.

Interessentinnen und Interessenten verlangen das ausführliche Programm bei Heinrich Hasler, Landvogt-Waser-Strasse 77, 8405 Winterthur, Tel. 232 23 86.

### Unsere Tourenangebote Stufe 2/3: Sportliche und sichere Fahrer

Dienstag, 22. August 2000

#### Sonnenberg (Stettfurt)

Start: 9.00 Uhr P Ohrbühl  
Ankunft: 17.00 Uhr im Ohrbühl  
Anforderung: Stufe 2, ca. 45 km  
Leiterteam: Oskar Kolb, Tel. 052 243 03 34  
Kurt Holenweger, Sigi Faiss  
Bemerkungen: Verpflegung im Restaurant.  
Anmeldung erforderlich!

Dienstag, 5. September 2000

#### Seerücken - Untersee

Start: 9.00 Uhr P Ohrbühl  
9.20 Uhr Storch Wiesendangen  
Ankunft: 16.45 Uhr im HB Winterthur  
Anforderung: Stufe 3, ca. 40 km  
Leiterteam: Brigitte Farni, Tel. 052 222 13 56  
Karl Schreiber, Sigi Faiss  
Bemerkungen: Verpflegung im Restaurant.  
Anmeldung erforderlich!

Dienstag, 19. September 2000

#### Saland - Russikon

Start: 13.00 Uhr Bahnhof Seen  
Ankunft: 18.00 Uhr Bahnhof Seen  
Anforderung: Stufe 2-3, ca. 48 km  
Leiterteam: Oskar Kolb, Tel. 052 243 03 34  
Kurt Holenweger, Koni Gächter

## RAMBUT-ROLL

Das neue Langzeitstyling für mehr Halt  
und Volumen im Haar.

**Keine Dauerwelle,  
kein Ammoniak ... kein Bluff**

Hält bis zum nächsten  
Haarschnitt, ca. 4 Wochen  
Macht aus langweiligen  
Frisuren trendige Sommerlooks

RAMBUT-ROLL ...  
die leichte Welle aus Asien.



Damen  
*Coiffeur*  
Herde  
Herren

Telefon 052-232 11 93

Tösstalstrasse 261  
8405 Winterthur-Seen  
Bushaltestelle Schulhaus  
Parkplätze vor dem Geschäft

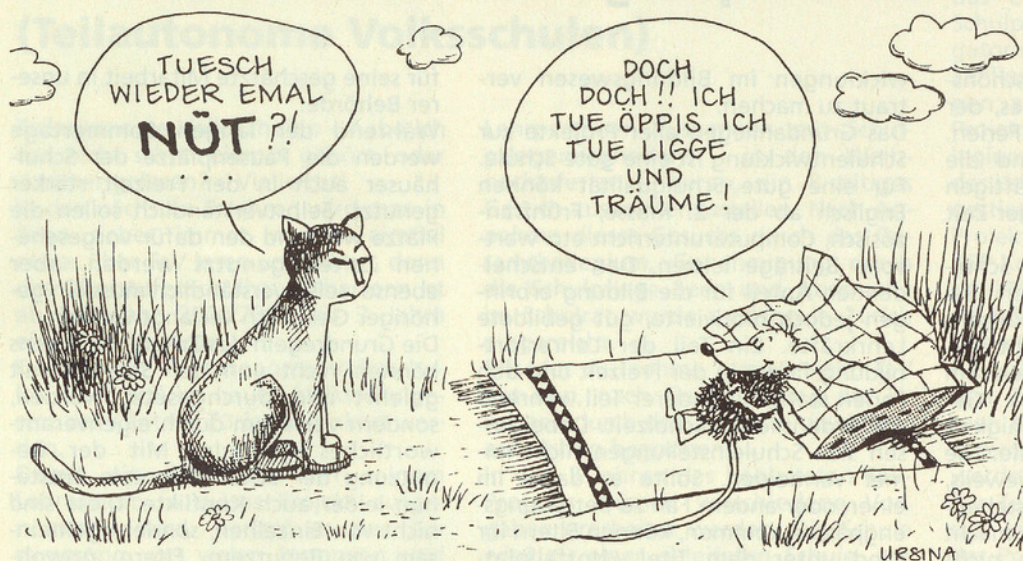


**Rolf Meier  
Malergeschäft**

Bühlackerweg 38  
8405 Winterthur  
Telefon 232 07 17  
Werkstatt 315 39 29

Ausführung sämtl. Maler-Tapeziererarbeiten

## Altersheim St. Urban



Nenn dich nicht arm, weil deine Träume nicht in Erfüllung gegangen sind: Wirklich arm ist nur, der nie geträumt hat. (Marie von Ebner-Eschenbach)

In diesem Sinne wünschen wir allen sommerliche Augenblicke zum Ausspannen und Träumen.

Bitte beachten Sie, dass das Restaurant Urban vom 17. bis 31. Juli geschlossen bleibt.

Illustration aus der 12. Ausgabe der Urban-Zytig zum Thema Wünsche Träume Visionen

Elisabeth Lanz,  
Heimkommission

CAFE  
RESTAURANT  
**Urban**

Wir haben Betriebsferien  
vom 17. Juli bis  
31. Juli 2000,  
ab 1. August sind  
wir wieder da.

Seenerstrasse 191  
8405 Winterthur  
Telefon 052 232 07 95

**Kläui Wärme-Technik**

Service und Reparaturen an  
an Oel- und Gasbrennern,  
Feuerungskontrollen,  
Montage von Oel- und Gasleitungen,  
Tankanschlüsse, LRV 92 Beratung

Hofwiesenweg 6  
Tel. 052 / 238 11 11

8405 Winterthur  
Fax 052 / 238 11 12

**Thomas Seidenglanz**

Gartenbau  
Gartenpflege

Eidbergstrasse 88, 8405 Winterthur-Eidberg  
Telefon 052 / 232 71 31

**K. + H. GIBEL**

Spenglerei und Sanitäre Anlagen

Neubauten, Umbauten, Reparaturen,  
Sarnafil-Bedachungen

8405 Winterthur-Seen Tel. 232 18 48

# Aus den Seemer Schulen

## Bericht aus der Kreisschulpflege Seen

Für viele Kinder kommt nun die schönste und leichteste Zeit des Jahres, der Sommer und damit die grossen Ferien. Ihre Eltern, die Lehrkräfte und die Schulbehörden hingegen beschäftigen sich intensiv mit der Zukunft, der Zeit nach dem Urlaub.

Besonders beim Wechsel der Schulstufe sind viele Fragen zu lösen. Bei der Zuteilung der Kinder wird auf sehr viele Gegebenheiten Rücksicht genommen. Je nach Alter spielen ein gemeinsamer Schulweg, das Geschlecht oder die Leistungsfähigkeit eine unterschiedlich grosse Rolle. Die Zuteilungskommission versucht jeweils, ausgeglichene Klassen im bestehenden Schulraum zu bilden. Sie macht sich die Zuteilungsentscheide nicht leicht.

Wir wissen, dass es für manche Kinder schmerzlich ist, wenn sie in der neuen Klasse von bisherigen Freunden getrennt werden. Aus langer Erfahrung können wir aber sagen, dass sich manche Freundschaften auch beim Besuch verschiedener Klassen erhalten. Viele finden allerdings schnell neue Kolleginnen und Kollegen, so dass der Abschied bald vergessen ist.

Die starke Bautätigkeit in manchen Quartieren wirkt sich vermehrt auf die Schulhauszuteilung aus. Der Schulraum liegt nicht immer optimal im Wohnquartier der Kinder, und wir bitten daher um Verständnis, dass nicht allen Wünschen entsprochen werden kann. Die Schulbehörde und die Verantwortlichen des Schuldepartementes beschäftigen sich derzeit mit der Evaluation des aus dieser Entwicklung resultierenden Bedarfs an zusätzlichem Schulraum.

Seit Jahren wird von verschiedenen Reformprojekten in der Volksschule gesprochen, so dass man sich richtig daran gewöhnt hat. Da diese Prozesse teilweise langsam vor sich gehen, könnte es scheinen, dass sich in der Schule gar nicht viel verändert. Am ehesten fällt es vielleicht auf, wenn die Kinder einen Tag schulfrei haben, weil die Lehrkräfte selbst zur Schule gehen, um sich mit den neuesten Ent-

wicklungen im Bildungswesen vertraut zu machen.

Das Grundanliegen aller Projekte zur Schulentwicklung ist eine gute Schule. Für eine gute Schulqualität können Englisch ab der 2. Klasse, Frühfranzösisch, Computerunterricht etc. wertvolle Beiträge leisten. Den entscheidenden Anteil für die Bildung erbringen jedoch motivierte, gut gebildete Lehrkräfte. Ein Teil der Lehrerfortbildung findet in der Freizeit und den Ferien statt, ein anderer Teil während der ordentlichen Schulzeit. Dabei lassen sich Schuleinstellungen nicht immer vermeiden. Sollte es dabei im einen oder andern Fall zu Betreuungsempfängen kommen, können Eltern ihr Kind unter dem Titel «Notfallplatzierung» kostenlos dem Hort anvertrauen. Allenfalls kann nach Absprache mit der Lehrperson der Unterricht in einer andern Klasse besucht werden.

Auch dieses Jahr müssen wir von verschiedenen Rücktritten aus der Lehrerschaft Kenntnis nehmen. Besonders erwähnen möchten wir den pensionsbedingten Austritt von Ernst Lanz. Wir möchten ihm an dieser Stelle für sein langjähriges Wirken in unserem Schulkreis unseren herzlichen Dank aussprechen. Ein gutes Zeichen für die Atmosphäre in unserem Schulkreis sind die Jubiläen langjähriger Lehrkräfte. Die Schulpflege gratuliert allen ganz herzlich. Speziell hervorheben wollen wir die Lehrerinnen und Lehrer, die mehr als 25 Jahre im Schuldienst stehen. Es sind dies:

Schulhaus Tägelmoos:  
Ernst Lanz und Susanne Schwander  
35 J., Jutta Pfister 25 J.

Schulhaus Steinacker:  
Ursula Schär 25 J.

Schulhaus Büelwiesen:  
Werner Hohl und Trudi Seiler 30 J.,  
Ferdinand Meier 25 J.

Leider ist der Rücktritt eines Behördenmitgliedes zu verzeichnen. Martin Steiger wird per Ende Schuljahr 1999/00 aus der Schulpflege zurücktreten. Wir danken ihm an dieser Stelle

für seine geschätzte Mitarbeit in unserer Behörde.

Während der langen Sommertage werden die Pausenplätze der Schulhäuser auch in der Freizeit stärker genutzt. Selbstverständlich sollen die Plätze während den dafür vorgesehenen Zeiten genutzt werden, aber ebenso selbstverständlich muss ein gehöriger Gebrauch verlangt werden.

Die Grundregeln des Zusammenlebens können nicht von der Staatsgewalt gelehrt und durchgesetzt werden, sondern vor allem durch eigenverantwortliches Handeln. Mit der Benützung der Schulhausareale entstehen leider auch Konflikte. Diese sind nicht von Einzelnen, sondern gemeinsam von Benutzern, Eltern, Anwohnern, Schule und Behörden zu lösen. Wir bitten alle Beteiligten um Toleranz und Engagement für ein friedliches und gefreutes Mit- und Nebeneinander, auch auf den Spielplätzen der Schulareale, so dass des einen Freud nicht des andern Leid wird.

Die Schulpflege ist vor allem für die Führung und Organisation der Schule verantwortlich. In Seen werden fünf und in den drei Aussenwachen drei weitere Schulhäuser mit insgesamt 78 Klassen betrieben. Im Kindergarten und der Volksschule wirken durchschnittlich 150 Lehrkräfte, dazu kommen zahlreiche Fachlehrer und -lehrerinnen mit kleinen Pensen. Nur schon die normale Organisation dieses Betriebes bedarf eines grossen Aufwandes. Mit den Schulreformen werden die Behörden zusätzlich belastet und für viele Berufstätige wird die Mitarbeit in den Schulgremien unmöglich. Die in Winterthur geplante Reorganisation der Schulbehörde sieht eine schlankere Organisationsstruktur und die Professionalisierung der Präsidien vor. Dies und die Ausstattung der Schulkreise mit einem Sekretariat sind aus Sicht unserer Behörde absolut notwendig. Damit werden die Ressourcen geschaffen, die eine funktionierende Weiterführung des Milizsystems gewährleisten.

*Kreisschulpflege Seen Ib*

### VELO SIEGER

### VELO - Reparaturen

### Innert Tagesfrist !!

Tösstalstrasse 87, vis a vis Busdepot Deutweg  
Tel. 052 / 233 55 24 Montag geschlossen

Für alle Marken und Typen gleich wo gekauft

## Oberstufe Oberseen im TaV-Projekt (Teilautonome Volksschulen)

Teilautonome Volksschulen – habe ich das nicht schon einmal gehört, oder darüber gelesen? – Vielleicht!

In den nächsten 3 Jahren wird man in Seen sicher immer wieder einmal etwas über TaV lesen und hören, denn das Oberstufenschulhaus Oberseen ist ab Schuljahr 2000/2001 für 3 Jahre eine Projektschule.

Das Projekt Teilautonome Volksschulen (TaV) soll im neuen Volksschulgesetz des Kantons Zürich verankert werden.

Damit ein Schulhaus mit seinem Lehrerteam in dieses Projekt aufgenommen wird, bedarf es der Zustimmung von vielen Instanzen und eines Gesuchs zu Händen der Bildungsdirektion. Schon lange schwelte der Wunsch der Lehrpersonen, sich an diesem Projekt zu beteiligen. Als im Herbst bekannt wurde, dass neue Projektschulen aufgenommen werden, machte sich eine Gruppe von

Lehrpersonen zusammen mit Schulpflegemitgliedern – in den Weihnachtstagen – daran, ein 8-seitiges Gesuch zusammenzustellen. Nach Annahme dieses Gesuchs durch das Gesamtkollegium, Genehmigung durch die Schulpflege Seen und Absprache im Schulrat wurde es dann in Zürich eingereicht.

Mit der Aufnahme zum Projekt TaV hat nun, nach Genehmigung der Finanzen durch den Schulrat, die Arbeit erst richtig begonnen.

In den 3 Jahren des begleiteten TaV-Projekts müssen verschiedene Vorgaben erarbeitet werden. Die Schule wird zu einer geleiteten Schule, zur Zeit übernimmt diese Arbeit noch eine Steuergruppe aus Lehrkräften und Kreisschulpflegemitgliedern. In etwa einem Jahr wird diese Steuergruppe von einer Schulleitung abgelöst. An der Erarbeitung des Anforderungsprofils der Schulleitung sind verschie-

dene Gruppen beteiligt. Zusätzlich ist das Erstellen eines Leitbildes und Schulprogramms im TaV-Projekt obligatorisch. Sie erlauben der Schule ihre zahllosen pädagogischen Überlegungen zu bündeln und in praktische Projekte umzusetzen. Das Lehrerkollegium Oberseen ist mit der Planung des Leitbildes im Gepäck ins Projekt eingestiegen. Eine Vorgabe während des Projekts ist die Elternarbeit. Dank der KSP-Kommission Lehrer-Eltern-Behörde (LEB), die sich schon länger für verschiedene Arten der Elternmitarbeit interessiert und informiert, ist auch hier schon viel Vorarbeit gemacht worden. Nun plant das Schulhaus Oberseen die Einführung eines Elternrates zusammen mit der Primarschule. Wir werden sicher darüber informieren. Zur Zeit ist die Steuergruppe TaV und das Lehrerkollegium am Erarbeiten der Projektvereinbarung, in der die 3 Jahre TaV grob geplant werden. Sie sehen, neben der obligatorischen Schulzeit im Klassenzimmer und den Vorbereitungen für diese läuft noch vieles in der Schule.

*Kreisschulpflege Seen,  
Team Oberseen*

## Der Hort Oberseen ist ab neuem Schuljahr ganztags geöffnet!

Sicher sind Sie darüber informiert, dass im Schulhaus Oberseen ein Hort für Ihre Kinder zur Verfügung steht. Bisher war es möglich, den «Mittagstisch» zu besuchen. Ab dem neuen Schuljahr 2000/2001 wird der Hort **ganztags** geöffnet. Damit können wir Ihnen ein vielfältigeres Angebot unterbreiten.

Wir bieten:

- kindergerechte Betreuung
  - sinnvolle und abwechslungsreiche Freizeitgestaltung
  - gesunde Ernährung mit Zwischenmahlzeiten und Mittagstisch
  - Unterstützung beim Erledigen der Hausaufgaben
  - Gemeinsame Erlebnisse mit Kindern verschiedener Altersstufen
  - Zusammenarbeit mit den Eltern und den Lehrkräften
- Je nach Bedürfnis können die Kinder an bestimmten Tagen den Hort besuchen und von diesem Angebot profitieren.

Der **Hort Oberseen** ist wie folgt **durchgehend geöffnet**:

Montag bis Freitag von **7.30 Uhr bis 17.45 Uhr**

Für Auskünfte und Fragen stehen Ihnen die Hortleiterinnen Frau Fasseing und Frau Neuweiler (Telefon Hort 235 02 63) oder Frau Helbling, Hortkommission, (Telefon 232 07 87) gerne zur Verfügung.

Neben dem Tageshort im Schulhaus Oberseen befinden sich noch Tageshorte im Schulhaus Steinacker und Schulhaus Tägelmooos und ein Nachmittagshort im Sennhof.

### Ferienhort

Bald sind wieder Sommerferien. Vielen Eltern ist nicht bekannt, dass in den Horten Winterthurs Ferienhorte durchgeführt werden. Diese Ferienhorte können auch von Kindern besucht werden, die sonst den Hort nicht besuchen. So ein Ferienhort ist immer wieder etwas ganz Beson-

deres. Es wird an einem interessanten Thema gearbeitet, darüber gelesen und gebastelt, ja sogar Theater gespielt. Vielleicht macht man zusammen einen Ausflug oder geht ins Schwimmbad und die Ferien vergehen wie im Flug. Wenn möglich findet im Kreis Seen ein Ferienhort in der ersten und letzten Woche statt, während der gesamten Sommerferien gibt es einen Sammel-Ferienhort im Hort Schönggrund.

### Hortöffnungszeiten (Hort Oberseen siehe oben)

#### Tageshort Steinacker

Sempacherweg 4, Telefon 232 34 69

7.30 Uhr bis 17.45 Uhr

#### Tageshort Tägelmooos

Wurmbühlstrasse 9, Telefon 232 96 76

7.30 Uhr bis 17.45 Uhr

#### Nachmittagshort Sennhof

Linsentalstrasse 30, Telefon 232 13 68

14 Uhr bis 18 Uhr



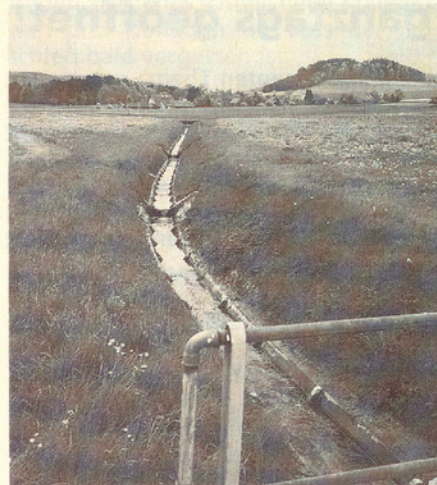
# Aus den Seemer Schulen

## Schulhaus Büelwiesen

Unter dem Patronat des schweizerischen Bundes für Naturschutz/Pro Natura fand ein Umwelterziehungsprojekt für Oberstufenschulen statt. Die Wasserqualität der Töss und ihrer Nebenflüsse wurde von Schulklassen aus dem ganzen Kanton untersucht. Die Klasse von Andreas Aeschbach aus dem Schulhaus Büelwiesen hat an diesem Projekt teilgenommen und Erstaunliches festgestellt. Die Schülerinnen und Schüler bewerteten die Wasserqualität des Mattenbachs anhand der aufgefundenen Lebewesen.

## Ein Fluss verbindet

Ist das Wasser vom Mattenbach geniessbar oder stark verunreinigt? Wir von der 1a und 1b Sek. im Büelwiesen wollen es wissen. Heute sind wir mit einem Sieb, mit Pinseln, Plastiktellern und Pipetten am Bach, um die kleinen Lebewesen zu suchen, die uns zeigen, wie gut die Wasserqualität hier ist.



Das Vorkommen von Steinfliegen-Larven (Einteilung Kat. A) weist auf eine sehr gute Wasserqualität hin. Leider wurden keine gefunden. Mit der Kat. B, den Köcherfliegen-Larven, ist es in unserem Hausbach besser bestellt. Ihr vermehrtes Aufkommen weist auf eine gute Wasserqualität hin. Das ganze Projekt wurde vor 10 Jahren schon einmal durchgeführt. Gesamthaft mussten die Schulklassen feststellen, dass sich die Wasserqualität in einzelnen Flussabschnitten leider verschlechtert hat.



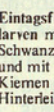



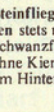

Es gibt verschiedene Arten, die ungefähr 4 bis 20 Millimeter kleinen Tiere zu entdecken: Man hebt einen faustgrossen Stein an und hält ein Sieb in Flussrichtung darunter, nun schwemmt es alles, was unter dem Stein ist, ins Sieb. Man kann das mit Kies, Sand und Laub auch so machen.

Befragung der Gruppe: «Wie hat es euch gefallen?» «Es hat uns sehr gut gefallen, obwohl das Wasser eiskalt war. Wir hatten viel Spass und es kam uns nicht wie Schule vor». «Würdet ihr das nochmal machen?» «Ja, klar». Um 12.00 Uhr müssen wir dann alle beim Schulhaus Oberseen sein. Dort machen wir direkt am Bachufer unser Mittagessen. Für die Organisation sind Kevin und René zuständig. Sie machen das Feuer und fotografieren die verschiedenen Gruppen an der Arbeit. Die Leute, die uns sehen und vorbeispazieren, machen verschiedene Äusserungen: Eine jüngere Frau will wissen, was wir machen und von welchem Schulhaus wir seien. Andere sagen uns, dass wir ja wieder alles aufräu-

„Ein Fluss verbindet“

1 2 3 4 5  
verlassen

## 5 Biologische Beurteilung d Gewässergüte (Erkennungshilfen)

Leitformgruppe	Wichtige Erkennungsmerkmale	Anzahl Zählformen hier eintragen
<b>A</b>	<b>Steinfliegen-Larven</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Länge bis 10-30 mm (ohne Schwanzfäden)</li> <li>- immer nur 2 Schwanzfäden</li> <li>- keine Kiemen am Hinterleib</li> </ul> 	<input type="checkbox"/>
	<b>Eintagsfliegen-Larven</b> mit 3 Schwanzfäden und mit Kiemen am Hinterleib 	<input type="checkbox"/>
	<b>Libellenlarven</b> mit 3 Schwanzblättern, ohne Kiemen am Hinterleib 	<input type="checkbox"/>
<b>B</b>	<b>Köcherfliegen-Larven</b> (mit kleinen Gehäusen) <ul style="list-style-type: none"> <li>- Larven wohnen meist in einem selbstgebauten Köcher aus Sand, Steinchen oder pflanzlichen Bestandteilen</li> </ul> 	<input type="checkbox"/>
Ausnahmen ohne Köcher:	alle 3 Brustsegmente verstärkt (chitinisiert)	nur 1 chitinisiertes Brustsegment
Vorkommen ankreuzen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>C</b>	<b>Eintagsfliegen-Larven</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- mit 3 behaarten oder unbehaarten Schwanzfäden (eine Ausnahme mit fehlendem Mittelfaden)</li> <li>- Hinterleib mit blatt-, faden- oder bäumchenartigen Kiemen besetzt</li> </ul> 	<input type="checkbox"/>
	<b>Steinfliegenlarven</b> stets mit 2 Schwanzfäden, ohne Kiemen am Hinterleib 	<input type="checkbox"/>
	<b>Libellenlarven</b> mit 3 Schwanzblättern, ohne Kiemen am Hinterleib 	<input type="checkbox"/>
<b>D</b>	<b>Flohkrebse</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Länge 15-20 mm</li> <li>- seitlich abgeflachter Körper, bewegt sich am Bodengrund seitlich vorwärts</li> <li>- 2 Paar lange Fühler am Kopf</li> <li>- übrige Körperglieder mit total 13 Paar "Beinen"</li> </ul> 	<input type="checkbox"/>
	vgl. Wasserassel (E)	<input type="checkbox"/>

WINTERTHURER  
**brockenhaus**

**GRATIS ABHOLDIENST**  
Tel. 052/212 18 83

Öffnungszeiten:  
Di-Fr 8<sup>00</sup>-12<sup>00</sup> / 14<sup>00</sup>-18<sup>30</sup>, Sa 9<sup>00</sup>-15<sup>00</sup> Uhr  
8400 Winterthur, Tössalstrasse 8

Gerne übernehmen wir komplette  
Wohnungs- und Hausräumungen.

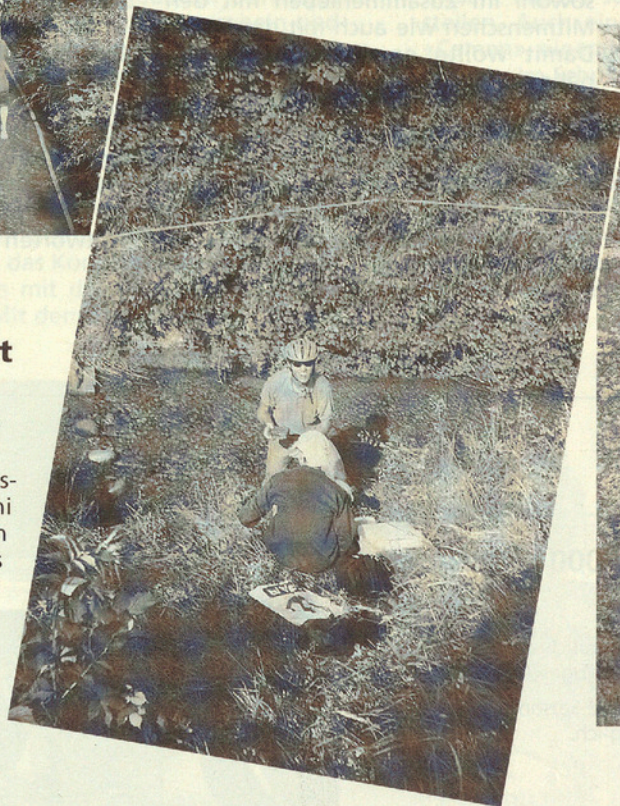
**Cycle-Shop**  
VELOS UND ZUBEHÖR

André Wild

Werdstrasse 11  
8405 Winterthur  
Tel/Fax: 052/232 86 86

men sollten. Neugierig sind die kleinen 1.-Klässler von Oberseen, sie sehen uns zu und zeigen Freude an den Krabbeltierchen.

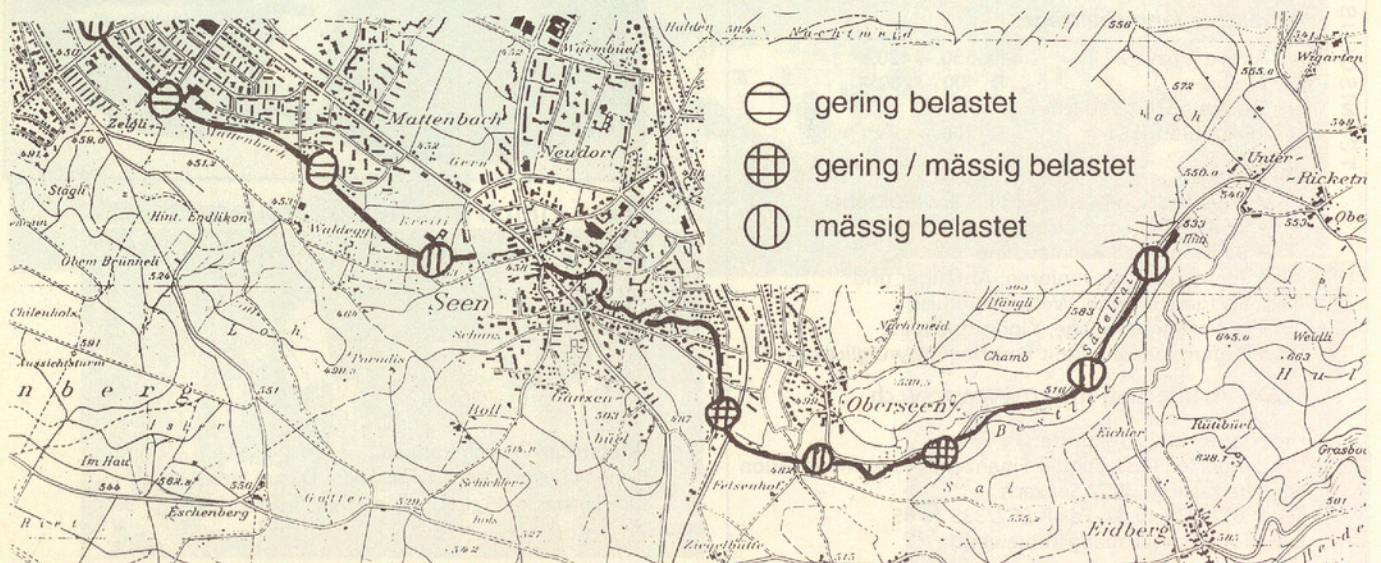
Texte von Kevin und Jeanine,  
1. Sek. Büelwiesen



## Ein Fluss verbindet

### Schüler untersuchten die Töss

Über 600 Schüler aus 35 Klassen haben im Mai und Juni mit biologischen Methoden die Wasserqualität der Töss untersucht.



## Gewalt in der Schule – einäugige Optik?

**Vortrag mit anschliessender Diskussion  
im Schulhaus Steinacker**

Die Initiantinnen der LEB-Kommission hatten ein gutes Gespür dafür, welches Thema den heutigen Eltern, ErzieherInnen und LehrerInnen unter den Nägeln brennt. Mit dem Vortrag «Gewalt in der Schule – einäugige Optik» war der Singsaal vom Schulhaus Steinacker bis auf wenige Plätze gefüllt. Der Klassen- und Fachlehrer Daniel Wirz aus Baar hat sich in den letzten Jahren immer wieder mit diesem Thema auseinandergesetzt. Er ist selber Vater von vier Kindern und in der Erwachsenenbildung tätig. Gleich in der Begrüssung erklärte Herr Wirz, er werde keine fertigen Antworten oder Lösungen mit nach Hause geben können. Vielmehr wolle er aufzeigen, woher, warum und wieso die

heutige Gesellschaft mit dem Phänomen «Gewalt» konfrontiert werde. Er sprach davon, wie sehr sich die familiäre wie auch die gesellschaftliche Situation in den letzten Jahrzehnten verändert hat. Als einen wichtigen Kernsatz sieht er die heutigen Beziehungsprobleme. Das widerspiegle sich sowohl im Zusammenleben mit den Mitmenschen wie auch mit der Natur. Damit wollte er die ZuhörerInnen näher an den Ursprung der Gewaltentstehung bringen. Hinter der Gewalt und den Aggressionen von heute steckt für ihn oft grosse Not. Er sieht es als einen Hilfeschrei, und man dürfe nicht nur das Endprodukt Gewalt sehen. Umso wichtiger ist es für unsere Gesellschaft, zusammen mit den

# LEB

LehrerInnen – Eltern – Behörden  
Kommission der Schulpflege Seen

Kindern das Elementare wieder zu entdecken. Die Phantasie zu fördern und den Kindern ein Umfeld zu geben, aus welchem sie Kraft schöpfen. In der anschliessenden Frage- und Diskussionsrunde wurde einem schnell klar, dass für viele dieses Thema nicht zu Ende war. Vielmehr fühlte man sich aufgewühlt durch die vielen Anregungen des Referenten. Ja, und wie Herr Wirz am Anfang seines Vortrages versprach – man ging nicht mit fertigen Antworten nach Hause.

*Gabi Triebnig*

TENNISCLUB SCHÜTZENWIESE WINTERTHUR



### Mitgliedschaft ab Saison 2000 ohne jede Eintrittsgebühr!

Der Tennisclub Schützenwiese hat im Hinblick auf das neue Jahrtausend die Eintrittsgebühren abgeschafft.

Eine Mitgliedschaft beim TCSW ist für die Saison 2000 deshalb ohne jede Eintrittsgebühr möglich.

**Eintritt jederzeit noch möglich  
Jahresbeiträge pro Rata temporis**

#### Attraktive Jahresbeiträge:

Aktive 1 bzw. 2	Fr. 550.–/420.–
Junioren	Fr. 100.–/200.–
Studenten/Jugendliche in Ausbildung	Fr. 200.–

Wir bieten:

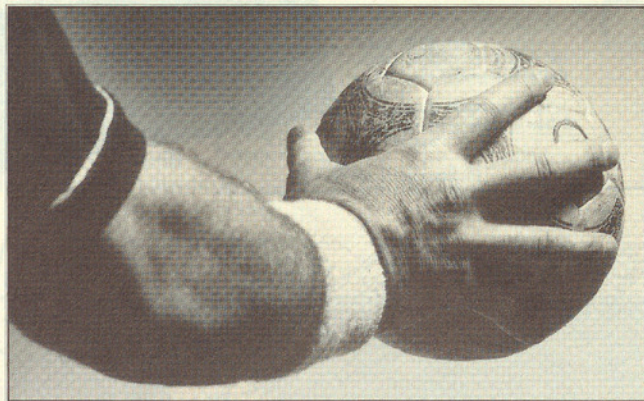
- Freiluftsaison Mitte April bis Ende Oktober
- 6 Sandplätze mit Lichtenanlage
- Ballwand und Ballmaschine
- Tenniskurse für Junioren, Anfänger und Fortgeschrittene; Wettkampfkurse
- grosszügige Anlage, Kinderspielplatz
- Aufenthaltsraum mit Verpflegungsmöglichkeiten

**TCSW im Internet: <http://www.tcsw.ch>**

Unterlagen und Auskünfte:

Urs Bangarter, Ressortleiter Finanzen und Administration  
Stadlerstrasse 57, 8472 Seuzach  
Tel. P. 052/335 16 42, Fax P. 052/335 16 85  
E-Mail-Adresse: [ursbang@bluewin.ch](mailto:ursbang@bluewin.ch)

winterthur



Ganz gleich ob Flieger, Schlenzer  
oder Platzverweis. Wir sind für Sie da.

#### Winterthur-Versicherungen

Generalagentur Winterthur-Seen, Daniel Jenny  
Kanzleistrasse 45, 8405 Winterthur, Telefon 052 232 99 44

## Längster-Tag-Fest



☀ 21.5. – 21.6.

25. Woche

☀ 05.06  
☀ 21.42

☀ 00.08  
☀ 09.13

Noch 194 Tage

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
		1	2	3	4	
5	6	7	8	9	10	11
12	13	14	15	16	17	18
19	20	21	22	23	24	25
26	27	28	29	30		

Waage-Kalender



Mittwoch **21** Juni 2000  
Sommeranfang

Ein Sommeranfang wie man ihn sich nur wünschen kann! Die Organisatoren des Schulhauses Oberseen hatten wohl für ihr «Längster-Tag-Fest» an alles gedacht. Denn das Schulhausfest wurde von strahlendem Sonnenschein und hochsommerlichen Temperaturen begleitet. Schon zum zweiten Mal lud die Lehrer- und Schülerschaft des Schulhauses Oberseen zu diesem Fest ein.

Unter dem Motto «Schweiz» erwartete einen ein bunt geschmücktes Areal. Man fühlte sich richtig heimisch mit dem Duft von Hörnli mit Gehacktem, Gschwelti mit Chäs oder einer Bratwurst vom Grill. Doch man dachte nicht nur an die Gaumenfreuden der Besucher. Ein musikalischer Höhepunkt war wohl das Konzert und die CD-Taufe der 1. Realklasse Oberseen mit der Prova-Bandella und den Antonio und friends. Mit dem Erwerb dieser CD wird

ein sinnvolles Jugendprojekt unterstützt. Bei einem Wettbewerb der Klasse 6a über die Schweiz konnte man an diesem Abend seine eigenen Kenntnisse unter Beweis stellen. Auch eine Autogrammstunde mit dem Popstar «Camen», einem echten Seemer, stand noch auf dem Programm. Im Schulhausinnern gab es einen Einblick in den Hort, der ab dem neuen Schuljahr 2000/2001 ganztags geöffnet ist. Ja, sogar an die fanatischen Fussballfans der EM wurde gedacht. Für sie war ein speziell eingerichteter Raum mit Fernseher vorhanden.

Doch der grössere Anziehungspunkt für die vielen Besucher waren die Festbänke. Bei angeregten Gesprächen und einem feinen Getränk genoss man noch lange zusammen die warme Abendsonne.

Gabi Triebnig



Fotos: G. Triebnig / V. Feldmann

# Aus den Seemer Schulen

## Elternmitwirkung in der Schule

### Was ist ein Elternrat?

Die Schule Spiegel aus Bern informiert über ihre Form der Zusammenarbeit von Schule und Eltern

Dienstag, 19. September 2000

Schulhaus Oberseen, 20.00 Uhr, Singsaal

«Die wachsende Bedeutung von Elternmitwirkung und Zusammenarbeit in der Schule wird im Hinblick auf die vielen Veränderungen in unserer Gesellschaft deutlich. Wir denken dabei an die Ablösung der traditionellen Kernfamilie durch eine Vielfalt von Familienformen, die sozialen und kulturellen Unterschiede und den Wandel des Rollenverständnisses. Diese gesellschaftliche Umwälzung ist mit all ihren Erschütterungen und Lernprozessen in vollem Gang. Die daraus entstehenden Herausforderungen an die Schule sind gemeinsam besser lösbar.

Umfragen aus verschiedenen Kantonen zeigen, dass die Eltern eine engere Zusammenarbeit zwischen Schule, Eltern und Behörden suchen. Eltern wollen ernst genommen werden. Erfahrungen mit Elternmitwirkung sind positiv. Trotz anfänglichen Schwierig-

keiten (Beteiligte müssen neue Fähigkeiten erwerben, neue Strukturen entstehen) wollen die Eltern und Lehrpersonen, die sich auf den Weg der engeren Zusammenarbeit gemacht haben, nicht mehr zurück». (Quellenachweis: Schulen mit Profil Luzern). Rudolf Bartholdi/Schulleiter und Maja Zingg/Elternvertretung der Schule Spiegel in Bern informieren über ihre Erfahrungen mit ElternsprecherInnen und Elternrat. Zur Zeit erarbeitet eine Spürgruppe bestehend aus Lehrkräften, Eltern der LEB und Behörden ein Projektkonzept für einen Elternrat im Schulhaus Oberseen. Sie organisieren diese Veranstaltung und freuen sich auf viele interessierte Eltern und einen angeregten Abend.

Schulhaus Oberseen  
Spürgruppe Elternrat

Die gute  
**Adresse**  
für  
**Musikinstrumente!**  
- auch zum Mieten -



**Hermann Baur Musik**  
Wartstr. 22, 8400 Winterthur, Tel. 052 212 13 13

**B A U R**  
**M U S I K**



Seemer Dorfet  
1./2./3.  
September 2000



H. U. BRAUN  
GARTENGESTALTUNG  
GARTENPFLEGE

Hinterdorfstrasse 55  
8405 Winterthur  
Telefon 052 232 22 58

**GARTENBAU**

**elektro E: wagner ag**

**NEU: ISDN - light**



- 3 Rufnummern pro Linie Fr. 39.40/Mt.
- Anrufunterscheidung
- Uebermittlung: Sprache, Text + Daten
- gleichzeitig 2 Verbindungen möglich
- Internet Anschluss

**Interessiert ? Rufen Sie uns an,  
wir beraten Sie gerne !**

Oberseenerstrasse 5, 8405 Winterthur 232 24 17

**Neu im Trend: Ethno-Landhausmode**

Dirndl, Blusen, Hosen, Schmuck bei



**PK Paul Klauser**

Areal Spinnerei Bühler • 8482 Sennhof-Winterthur • Tel. 052 232 02 17

Schulhaus-Team Oberseen  
Schulpflege, Hauswart  
Lehrerschaft, Schüler/innenrat  
Frau S. Haelg,  
Präsidentin KSP Seen  
8405 Winterthur

Winterthur, 17. Juni 2000  
Frau Stadträtin A. Favre  
Herrn Stadtrat Dr. H. Hollenstein  
Herrn Stadtrat E. Wohlwend  
8400 Winterthur

## Lärmdämpfung beim Schulhaus Oberseen

Sehr geehrte Frau Favre  
Sehr geehrter Herr Hollenstein  
Sehr geehrter Herr Wohlwend

Das Schulhaus-Team beschäftigt sich seit langem mit der Lärm-Problematik rund um das Schulhaus. Wir sind über-  
eingekommen, Ihnen unsere Sicht auf dem schriftlichen  
Weg mitzuteilen. Es würde uns freuen, wenn Sie mit uns  
das Gespräch aufnehmen würden und dieser Brief als  
Diskussionsgrundlage dienen könnte.

Unsere Stellungnahme, Wünsche und Vorschläge:

- **Verkehrskonzept:** Zur Zeit liegt ein Merkblatt vor, welches besagt, eine Vermietung der Sporthalle und der Schulhausanlage werde nur bewilligt, wenn der Organisator des Anlasses ein Verkehrskonzept vorlege, sofern mehr als 20 Parkplätze benötigt würden. Unser Vorschlag: Ein Verkehrskonzept wird von den Departementen Sicherheit und Schule, in Zusammenarbeit mit dem Hauswart, ausgearbeitet und allen Organisatoren bei der Vermietung zugestellt. Dies könnte heissen, bis 50 Autos Parkplätze beim Schiessplatz und mehr als 50 Autos beim Toggenburger. Ein Plan des Anfahrweges zum Parkplatz und des Fussmarsches zum Schulhaus müsste erstellt werden. Ein Lotsendienst und allenfalls eine Bewirtschaftung der Parkplätze müsste geprüft werden. Auf dem Plan muss darauf hingewiesen werden, dass beim Schulhaus keine Parkplätze zur Verfügung stehen, dass (eventuell) eine Parkplatzgebühr erhoben wird, und mit welchen öffentlichen Verkehrsmitteln (mit Fahrplan) das Schulhaus Oberseen erreicht werden kann.
- **Nachtlärm. Soziale Probleme:** Am 5. Juni wurde die Interpellation «Schule und Sozialpädagogik/Sozialarbeit» im GGR eingereicht. Für das Schulhaus Oberseen müssen dringend, in Zusammenarbeit mit dem Schulhaus-Team, Massnahmen zu dieser Problematik und zum Thema Nachtlärm erarbeitet werden. Die Departemente Schule, Soziales, Sicherheit und das Schulhaus müssen am gleichen Strick ziehen, um diese Probleme bewältigen und die Jugendlichen betreuen zu können. Eine erste Massnahme: Könnten Bewegungsmelder für die «sanfte» Beleuchtung bei der Treppe und bei den Balkonen installiert werden?
- **Mofalärm** auf den Pausenplätzen: Die Töfflfahrer/innen können ungehindert auf die Pausenplätze fahren und zu jeder Tages- und Nachtzeit ihre Kunststücke zum Besten geben. Wir, vor allem auch die Hauswarte, würden es begrüßen, wenn die Pausenplätze mit Absperrungen und Hindernissen versehen würden.
- **Rollbrettlärm** auf den Pausenplätzen: Vor zwei Monaten wurde in der Hausordnung festgelegt, dass während der Unterrichtszeit und in den Pausen nur noch auf dem hinteren Sportplatz Rollbrett gefahren werden darf, z.Z. steht dort eine Mini-Sprunggelegenheit zur Verfügung. Bereits diese kleine Massnahme hat auch ausserhalb der Schulzeit zu einer Beruhigung beigetragen. Unser Wunsch wäre, diese Anlage etwas zu

## Schulhaus Oberseen

### Das Problem ist bekannt, was unternimmt die Stadt?

Nachdem im Februar von drei Gemeinderätinnen eine Interpellation zuhanden des Stadtrats eingereicht wurde, wartete man gespannt auf eine Reaktion seitens der Stadt. Ernüchterung kehrte bald ein, wartete man doch vergeblich. Bürgerstimmen, die sich nicht ernst genommen fühlen, die Bürger-  
nähe vermissen, wurden laut. Das Schulhausteam Oberseen, ein Zusammenschluss aller im Schulhaus Betroffenen, bildete sich und beschloss, von innen heraus aktiv zu werden. Gemeinsam wandten sie sich im Juni erneut an den Stadtrat. Mit dem hier aufgeführten Schreiben, das vernünftige Lösungen bietet, hoffen alle auf einen baldigen Konsens.

Prisca Boos


erweitern und die Pausenplätze für das Rollbrettfahren zu sperren.

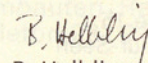
- **Balllärm:** Für uns kämen zwei Varianten in Frage: Ein weicher Belag (Flüsterbelag) auf dem Teer-Sportplatz, oder der Wunsch aus der Lehrerschaft, den Hart-Sportplatz und alle Basketballkörbe auf die hintere Sportanlage zu verlegen.

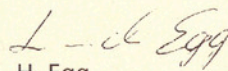
Wir bitten Sie höflich, unser Schreiben wohlwollend zu prüfen. Gerne erwarten wir Ihre Antwort.

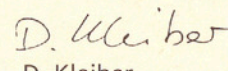
Mit freundlichen Grüßen

für die Schulpflege

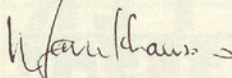
  
S. Haelg

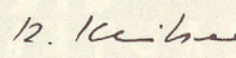
  
B. Helbling

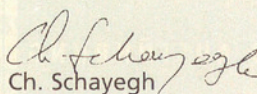
  
H. Egg

  
D. Kleiber

für die Hauswarte und die Lehrerschaft

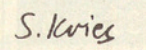
  
W. Fankhauser

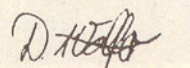
  
R. Kleiber-Schenkel

  
Ch. Schayegh

  
P. Merkt

für den Schüler/innenrat

  
Stefan Krieg

  
Dominic Wolfer

# Aus unserem Stadtkreis

## Kinderkleider- und Spielzeugbörse Seen

### Wechsel an der Spitze der Kleiderbörse

Nach gut 27 Jahren Börsentätigkeit, davon ca. 25 Jahre als Leiterin, hat Frau Ruth Müller die Leitung in jüngere Hände übergeben. Ihre ruhige, stets freundliche Art hat uns Börsenfrauen während der manchmal sehr hektischen Stunden bei der Annahme und während des Verkaufs immer sehr gut getan. Wir wünschen Frau Müller für die Zukunft nur das Beste und bedanken uns für die schöne, gemeinsame Zeit.

Neu werden Frau Elsbeth Gäumann und Frau Renate Tobler für die Börse zuständig sein. Wir alle wünschen ihnen einen guten Start und viel Freude!

Mit der neuen Leitung kommen neue Ideen zum Tragen. So wird der ganze Verkauf im Parterre stattfinden, was für Sie als KundIn sicher angenehmer sein wird. Auch werden die Kleider nach Grössen sortiert und an speziellen Tischen feilgeboten. Darum müssen Sie uns **neu**, neben der Schuhgrösse, auch die **Kleidergrösse angeben**. Sollte kein Etikett mehr am Kleidungsstück sein, machen Sie sich bitte schon zu Hause Gedanken darüber, wie alt Ihr Kind damals war, als es die-

se Sachen trug. Sie ersparen uns und den andern wartenden KundInnen viel Zeit. Ob sich das Ganze bewährt, werden wir dann sehen. Sicher werden wir die verschiedenen Vor- und Nachteile gegeneinander abwägen und uns für diese oder jene Art der Präsentation entscheiden.

Im Wintersport setzt sich bei den Kindern und Jugendlichen immer mehr das Snowboarden durch. Darum werden wir in Zukunft keine Langlaufskis und -schuhe mehr annehmen. Auch Skis werden wir nur bis 1,4 m Länge annehmen. Die Erfahrung hat uns gezeigt, dass wir auf den «grossen Grössen» sitzen bleiben. Für all jene, die ihre Skiausrüstung trotzdem loswerden möchten, kann ich auf Skibörsen in und um Winterthur verweisen (jeweils im Landboten inseriert).

Und nun zur nächsten Börse. Diese findet vom 19. bis 21. Sept. 2000 im reformierten Kirchgemeindehaus an der Kanzleistrasse statt. Bitte merken Sie sich diesen Termin oder noch besser, schneiden Sie sich diesen Artikel heraus, so wissen Sie alles über die Börse, denn der nächste Seemer Bote erscheint erst nach unserem Verkauf.

<b>Dienstag, 19. Sept.</b>	<b>14.30 bis 18.30 Uhr</b>	<b>Annahme</b>
<b>Mittwoch, 20. Sept.</b>	<b>14.30 bis 18.30 Uhr</b>	<b>Verkauf</b>
<b>Donnerstag, 21. Sept.</b>	<b>09.00 bis 11.00 Uhr</b>	<b>Verkauf, gleichentags Rückgabe/ Auszahlung</b>
	<b>16.00 bis 18.00 Uhr</b>	

### Zur Erinnerung, was wir annehmen:

Stückzahl: Total 35, davon 22 Kleider/Schuhe im Alter von 2 bis 14 Jahren, die restlichen 13 sonstige Artikel.

### Was wir nicht annehmen:

Langlaufskis und -schuhe, Gummistiefel, Pantoffeln, Sandalen, Socken, Pyjamas, Nachthemden, Unterwäsche, Stofftiere, Puppen (ausser Barbies), Rollschuhe ab Grösse 33. (Inline-Skates nehmen wir selbstverständlich ab jeder Grösse an).

Haben Sie noch Fragen zur Herbstbörse? Frau Gäumann gibt Ihnen gerne Auskunft unter Telefon 232 94 29.

Nun wünschen wir Ihnen mit Ihren Kindern einen fröhlichen Sommer mit vielen beglückenden Erlebnissen.

Für das Börsenteam  
Elisabeth Aschwanden

Täglich ab 06.00 Uhr geöffnet!  
Bäckerei - Conditorei



**BÖRNER**

Kanzleistrasse 15  
8405 Winterthur-Seen  
Neu: Filiale Deutweg

Telefon 052/232 37 34  
Telefon 052/232 20 21

Bau- und Werkstattspenglerei  
Kanalsystemfabrikation  
Flachdachbeläge in Kunststoff

Projektierungs- und  
Installationsfirma für luft-  
und klimatechnische Anlagen

---

**airba ag**

---

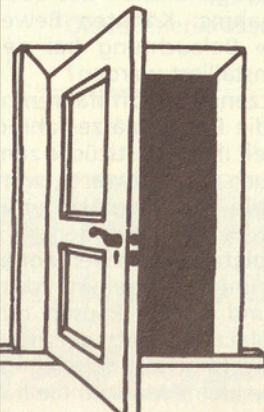
Rümikerstrasse 14  
8409 Winterthur, Tel. 052 242 97 22



**RUPPER**  
**GARTENPFLEGE**

BERATUNG PLANUNG AUSFÜHRUNG

8405 WINTERTHUR  
TELEFON 052 232 86 19  
NATEL 079 233 16 69



**Zehnder**  
holz+bau

- Zimmerei
- Schreinerei
- Renovationen
- Holzmarkt

Zehnder Holz+Bau AG  
8409 Winterthur-Hegi  
Tel. 052/242 45 21, Fax 052/242 30 28



## Bibliothek Seen

Eine recht grosse Kinderschar hatte sich am Mittwochnachmittag, 10.5., in der Bibliothek Seen eingefunden. Frau B. Schreyer-Rebsamen war bei uns zu Gast mit dem Kamishibai. Nicht nur die Kinder, auch die Mütter warteten gespannt auf die Geschichten von Juli. Zum Glück war Petrus ganz auf unserer Seite, so konnte die Veranstaltung im Bibliotheks-Garten stattfinden. Die lustigen Geschichten – von feiner Orgelmusik begleitet – haben Gross und Klein in ihren Bann gezogen. Bei dieser Gelegenheit möchten wir noch einmal auf die Bibliotheks-Veranstaltung im August hinweisen:

Am Dienstag, 22.8. um 19 Uhr, stellt uns Markus Besmer sein originales Didgeridoo vor. Dazwischen lesen wir Ihnen Kurzgeschichten aus dem Buch «Stradbrokes Traumzeit» von Oodgeroo Noonuccal vor. Wir möchten Sie mit diesem Abend ein wenig in «Olympiastimmung» versetzen. Während der Schulferien ist die Bibliothek Seen normal geöffnet. **Unsere Ferien sind vom 4. bis 23. September.**


### Lesetipps aus der Bibliothek Seen:

Botes, A.	Berg der verlorenen Träume
Rouaud, J.	Der Porzellanladen
Scottoline, L.	Die Zwillingsschwester
Thieck, K.	Sandwolken

### Sachbücher:

Lindner, W.	Radsporthraining
Münch, B.	Ich will alles. Glücklich mit Kind, Job und Partner
Pearson, D.	Das natürliche Haus. Gesund, harmonisch und ökologisch bauen, gestalten und wohnen
Sendker, J-Ph.	Risse in der Grossen Mauer. Gesichter eines neuen China





**Bräunungsstudio Massagen**  
Sauna (25 Pers.)  
Fam.-Sauna (2-4 Pers.)

Schwerzenbachstrasse 1  
8405 Winterthur-Seen  
Telefon 052 232 33 88

SAUNA  
ACHELOOS  
Martin Salzmann

**STUTZ + BAER AG SEEN**

Hoch- und Tiefbau  
Umbauten, Reparaturen  
Telefon 232 01 21

# Feuerwerk ab Fabrik

**Grossfeuerwerk/Gartenfeuerwerk/Vulkane/  
Raketen/Fackeln/Lampions/Feuertöpfe etc.**

**Die günstigsten Preise weit und breit**

## Verkauf vom 14. Juli bis 1. August 2000

**U.+R. Keller**  
8486 Rikon (Im Tösstal), Schöntal 22, Tel. 052/383 17 33, Fax 383 30 22

Öffnungszeiten 9.00-12.00 und 13.30-18.30 Uhr  
Samstags und 1. August durchgehend von 9.00 bis 16.00 Uhr)

## Neues vom Bahnhof

Sicher haben auch Sie sich, liebe Leserinnen und Leser, schon darüber gewundert, wie lange doch unsere Verkaufsgeräte rechnen, bis der gewünschte Fahrausweis ausgedruckt ist. Dies ist aber seit dem 11. Juli vorbei! Das ganze Team freut sich, dass unser Bahnhof als einer der ersten in der Region mit neuen modernen Verkaufsgeräten und flinken Druckern ausgerüstet wurde. Mit einem modernen Betriebssystem und mit neuen augenfreundlichen Bildschirmen werden wir jetzt in der Lage sein, Sie noch effizienter zu bedienen als bisher. Wir alle haben uns unter Anleitung unseres Spezialisten Renato Zwicky, soweit es die Zeit zulies, gründlich auf die Handhabung der neuen Geräte vorbereitet. Bei der Arbeitsbelastung in den letzten Wochen musste teilweise auch die kostbare Freizeit dazu herhalten. Trotz dieser Anstrengungen möchten wir Sie aber bitten, etwaige Unzulänglichkeiten in den ersten Wochen zu entschuldigen. Selbst die schnellsten Maschinen können weder Routine noch Erfahrung ihrer Bediener sofort wettmachen! Auch ist das ganze neue System in seiner Verfügbarkeit noch nicht so stabil wie es eigentlich sein sollte. Da wir dem neuen System äusserst positiv gegenüberstehen wird es uns hoffentlich jederzeit möglich sein, Sie wie gewohnt rasch, zuverlässig und freundlich zu bedienen. Auch für Sie werden Änderungen ersichtlich.

Das Format und Papier diverser Fahrausweise hat sich geändert, da die neuen Drucker, um so schnell zu sein, nur noch drei Formate verarbeiten, und **endlich können Sie mit der EC-Direct-Karte bei uns bezahlen.** Das neue Fahrplansystem und der Zugang zum Internet schaffen für uns neue Dimensionen in der Kundenberatung, welche eventuell in der Anfangsphase noch nicht ganz zum Tragen kommen werden. Bei allen Kunden, die am Umstellungstag eventuell Unannehmlichkeiten in Kauf nehmen mussten, entschuldigen wir uns, der akute Personalmangel und auch die beschränkten Platzverhältnisse liessen aber keine weiteren Verstärkungen zu. Unser Quartierbahnhof hat sich in den ersten fünf Monaten dieses Jahres nochmals markant gesteigert. Ein Umsatzplus von gegen 30 Prozent darf sich doch wirklich sehen lassen. Dafür vielen herzlichen Dank! Auch im Reisebürobereich sind positive Ansätze zu erkennen. Wir möchten Sie aber nochmals darauf aufmerksam machen, dass nicht nur Städtereisen mit der Bahn, sondern alle Angebote der bei uns erhältlichen Kataloge in unserem Bahnhof gebucht werden können. Im Hinblick auf die bevorstehenden Ferien empfehlen wir unsern Geldwechsel besonders. Die Währungen der vier angrenzenden Länder und Peseten sind bei uns vorrätig. Übrige



Währungen besorgen wir Ihnen gerne. Bestellungen, die Sie am Vortag bis 8:00 Uhr aufgeben, führen wir am nächsten Tag aus. Für Samstag oder Sonntag müssen Sie aber Ihren Wunsch bereits am Donnerstag um 8:00 Uhr bei uns geäussert haben, da uns am Samstag keine Wertsendungen mehr zugestellt werden.

Und zum Schluss noch dies: Eins zwei drei im Sauseschritt läuft die Zeit, wir rennen mit! Diese Worte von Wilhelm Busch kommen mir oft in den Sinn, wenn es bei uns wieder einmal so richtig hektisch zugeht. Wenn ich auch manchmal die noch nicht so lange zurückliegende Zeit, wo noch für einen kleinen Schwatz am Schalter Raum blieb, vermisse, ist unsere Arbeit mit dem um vieles umfangreicheren Angebot interessanter und kurzweiliger geworden. Wenn darunter auch mancher persönliche Kontakt leidet, für Sie, liebe Kundinnen und Kunden, bleibt aber der Vorteil, dass Sie bei uns auf dem kleinen Vorortsbahnhof alles bekommen, was Sie früher in der Stadt kaufen mussten. In diesem Sinne bemühen wir uns weiter, die Quantität und aber vor allem die Qualität unserer Dienstleistungen noch weiter zu verbessern.

Für das Bahnhofteam Seen  
Peter Schläfli



Schnittblumen, Pflanzen,  
Gestecke, Bilder, Karten,  
Floristik-Kurse,

**Dä KREATIV EGGä**  
IRIS UTZ  
SÄGEWEG 1  
8405 WINTERTHUR  
079/285`27`85



### Öffnungszeiten

Montag:	13.30 bis 16.30 Uhr
Dienstag:	13.30 bis 16.30 Uhr
Donnerstag:	13.30 bis 16.30 Uhr
Freitag:	13.30 bis 18.30 Uhr
Samstag:	8.30 bis 16.00 Uhr

## Neu in Seen

Seit dem 10. April 2000 sind am Sägeweg 1 in Seen die Türen vom neuen Atelier und Blumengeschäft ...

### ... «Dä KREATIV EGGä» ... geöffnet!

Die Autosattlerei Urban hat schönen Sträussen und Blumenarrangements, Pflanzen und Geschenkartikeln Platz gemacht.

Aber auch selbst gemalte Bilder und Karten sind da zu finden!

### Und/Oder

Für alle, die beim gemütlichen Beisammensein selber kreativ sein möchten, liegen im Laden Kursprogramme auf (alle 2 Monate neu).

Ich berate Sie auch gerne bei speziellen und aussergewöhnlichen Blumenwünschen!

### Schauen Sie herein, ich freue mich auf Ihren Besuch!

Bestellungen ausserhalb der Öffnungszeiten unter  
079 285 27 85 oder 052 233 43 80

# Aus unserem Stadtkreis

## Aktivitäten der Post Seen

Ab dem 3. Juli 2000 findet in der Post Seen ein **Malwettbewerb** für Seemer Schulkinder statt.

Ein vorgedrucktes «Säuli» und sein Umfeld können auf einem A4-Blatt frei bemalt oder gestaltet werden. Die Zeichnungsbogen liegen ab dem 3. Juli in der Post Seen auf.

**Abgabeschluss** ist der **26. August 2000**.

Es gibt 3 Alterskategorien:

- bis 7 Jahre
- bis 10 Jahre
- bis 14 Jahre

Preise erhalten die ersten 10 jeder Kategorie.

# DIE POST

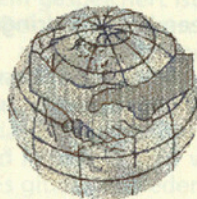
Die Preisgewinner werden in der Septemberausgabe des Seemer Boten vorgestellt, ebenso werden die Gewinner des Ballonflugwettbewerbs von Ende Juni veröffentlicht. Die prämierten Werke werden ab 2. Oktober in der Schalterhalle der Post Seen ausgestellt.

**Also, Seemer Kinder – nicht vergessen, holt euch eure Wettbewerbsbogen!**



## Mitenand-Lade

(claro-Produkte)



### Mitenand geht's besser!

Wir freuen uns riesig, den Mitenand-Lade übernehmen zu können und möchten dem langjährigen Team für die tolle Unterstützung bei den Vorbereitungsarbeiten recht herzlich danken!

Nun ist es bald so weit!

Wir, Maya Billeter, Pia Grütter, Irène Langhard, Jacqueline Schaub, Barbara Oehninger und Kathrin Heimgartner, laden Sie herzlich zur **Neueröffnung** ein, und zwar am

**Dienstag, 22. August 2000, ab 14.00 Uhr**

Der Mitenand-Lade erscheint in einem «neuen Kleid» und nebst einem erweiterten Sortiment bieten wir Ihnen einen gemütlichen Kafi-Egge zum Verweilen an.

Wir hoffen, dass uns die bisherigen Kunden des Mitenand-Lade weiterhin die Treue halten und dass wir möglichst viele neue Kunden hinzugewinnen!

**Achtung, neue Öffnungszeiten ab 22. August 2000:**

**Dienstag, 14.00 bis 18.30 Uhr**

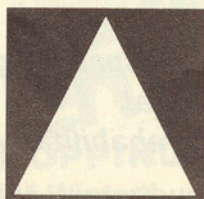
**Donnerstag, 08.30 bis 11.00 und 14.00 bis 19.00 Uhr**

(Während der Schulferien bleibt der Mitenand-Lade geschlossen).

Besuchen Sie uns, wir freuen uns auf Sie!

Das Mitenand-Lade-Team

# NUSSBAUMER



## HEIZUNGEN SANITÄR SERVICE

HELMWEG 8 8405 WINTERTHUR  
TELEFON/FAX 052 232 10 46

- Schlüsseldienst
- Einbruchschutz
- Öffnungsdienst
- Tresore



## ARWI-Schlüssel-Technik

Schaffhauserstrasse 84, 8400 Winterthur  
Telefon 052 212 68 78

Geöffnet:

Mo - Fr 8.00 - 12.00, 13.30 - 18.00 Uhr

Sa 9.00 - 12.00 Uhr

Öffnungsdienst Tag und Nacht.



## Seemer Dorfet

1./2./3. September 2000

Notieren Sie sich dieses Wochenende!

# WEY...

## Trendwände

für's malen

Markus Wey  
Malereibetrieb

Seenerstrasse 206  
8405 Winterthur  
Tel. 052 232 59 36  
Fax 052 232 59 66  
Natel 077 71 59 70

## FC Phönix Seen

### **Bittere Pille:**

#### **Abstieg der 1. Mannschaft**

Die beiden Aktivmannschaften des FC Phönix Seen waren in der zu Ende gehenden Spielzeit keinesfalls vom Glück begünstigt. Die 2. Mannschaft scheiterte nach einer souverän geführten Saison ganz am Schluss am Aufstieg von der 5. in die 4. Liga und muss nun ein weiteres Jahr in der untersten Kategorie darben.

Und ganz bitter war der Abstieg der 1. Mannschaft im letzten Spiel, das gegen das Spitzenteam aus Flurlingen durch ein Penaltytor von Spiko-Chef Mauro Michelutti lange von Erfolg gekrönt schien, ehe der Ausgleich das Schicksal des von Jürg Trachsler und Pietro Norelli mit grossem Engagement geführten Teams besiegelte.

So wurde die grosse Arbeit der beiden Trainerteams am Schluss schlecht belohnt, und es ist sehr schade, dass auf der prachtvollen Steinackeranlage in nächster Zukunft nur 4.-Liga-Fussballkost geboten werden kann.

Die Vereinsleitung, der neue Trainerstab und hoffentlich auch der Grossteil der Spieler werden aber gewillt sein, den Wiederaufstieg so schnell wie möglich zu realisieren.

### **Hoffnungsschimmer:**

#### **Die Juniorenabteilung**

Erfreulicheres lässt sich indes aus der grossen Juniorenabteilung melden, wo das neue Vereinskonzzept in den nächsten 5 Jahren auf einen leistungsorientierten Elferfussball der älteren Kategorien sowie einen breit abgestützten und auch in der Bevölkerung von Seen gut verankerten Kinderfussball zielt. Bereits wurden die ersten Schritte mit zwei gut besuchten Elternabenden und Gesprächen mit den älteren Junioren über ihre fussballerische Zukunft beim FC Phönix Seen gemacht. Die Erfolge der A-Junioren, B-Junioren sowie der ältesten Mädchenmannschaft liessen ebenfalls aufhorchen.

Der FC Phönix Seen braucht dringend **Schiedsrichter**

Wir sind darauf angewiesen, dass wir baldmöglichst zwei bis drei neue



Schiedsrichter finden, ansonsten der normale Spielbetrieb einzelner Mannschaften nicht mehr gewährleistet werden kann. Der Verband verlangt nämlich, dass pro Mannschaft, welche am offiziellen Spielbetrieb teilnimmt, vom Verein ein bestimmtes Kontingent an Schiedsrichtern gestellt werden muss.

Wer sich dieser Herausforderung stellen möchte, melde sich am besten beim Präsidenten Willi Fischer (Tel. 232 00 52) oder beim Technischen Leiter Mauro Michelutti (Tel. 232 04 05).

Urs Gehrig

## Kafi Burehus

E. Dietrich  
R. Liechti  
Schwerzenbachstr. 1  
8405 Winterthur

052  
233 33 51

### **Neue Öffnungszeiten**

Montag-Freitag, 07.00-23.30 Uhr  
Samstag Ruhetag  
Sonntag, 08.00-23.00 Uhr

### **Gepflegte Küche**

montags bis freitags Tagesmenu

**Hausgemachte Glacespezialitäten**

**Günstige Preise bei guter Qualität**

**Heimelige Stube**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!  
E. Dietrich + R. Liechti und Personal

## PS-LASERSATZ AG

**Electronic Publishing für Wort, Bild, Ton**

Flugplatzstrasse 5, CH-8404 Winterthur  
Telefon 052 244 25 00, Fax 052 244 25 25

E-Mail: [info@ps-lasersatz.ch](mailto:info@ps-lasersatz.ch)  
Internet: <http://www.ps-lasersatz.ch>

**c/o wintifit**

## **Paramedizinisches Zentrum John Wubbe ba.**

Im Hölzli 10, 8405 Winterthur  
Telefon 052 / 232 00 77  
Telefax 052 / 232 00 48  
e-mail [info@paramedzentrum.ch](mailto:info@paramedzentrum.ch)

**Sportverletzung oder Verspannung?  
Wir sind immer für Sie da!  
Präventiv, kurativ und rehabilitativ.  
Rufen Sie uns an!**

## Schwere Beine

Venenleiden entwickeln sich schleichend. Angefangen mit schweren Beinen am Abend, mit Verfärbungen, ersten Besenreisern und mit Schwellungen im Knöchelbereich.

Früherkennung ist wichtig, da Beinleiden nicht einfach ein kosmetisches Problem sind, sondern ein Risikofaktor für Gefäss- und Kreislauferkrankungen. Unter Venenleiden versteht man sämtliche Erkrankungen des oberflächlichen und tiefen Venensystems. Hierzu zählen Krampfadern und Thrombosen sowie ihre Folge, die chronische venöse Stauung. Sie ist eine der häufigsten Erkrankungen. Jeder zweite Mensch klagt über Probleme mit den Beinen, jeder achte hat eine behandlungsbedürftige Venenerkrankung und jeder dreissigste hat oder hatte ein offenes Bein. Die Behandlung dieser Erkrankungen kostet uns jedes Jahr Millionen. Krampfadern, auch Varizen genannt, bezeichnen krankhaft erweiterte und geschlängelte Venen. Sie sind die häufigste Erkrankung der oberflächlichen Beinvenen. Sind sie einmal entstanden, bilden sie sich nie mehr zurück.

### Wie funktioniert der Blutkreislauf?

Zum Leben benötigt der Mensch Sauerstoff. Sauerstoff wird in der Lunge aus der Atemluft in das Blut aufgenommen, das unaufhörlich im Kreislauf zirkuliert. Damit der Sauerstoff alle Bereiche des Körpers erreichen und versorgen kann, besteht ein unvorstellbar grosses Netz an Blutgefässen, das aneinandergereiht eine Strecke von über hunderttausend Kilometer ergibt. Muskeln, Knochen, Sehnen, innere Organe, Gehirn etc. nehmen den Sauerstoff aus dem Blut auf und geben das «verbrauchte» Blut zusammen mit den Stoffwechselprodukten, den sogenannten «Schlacken», in den Blutkreislauf zurück. Das Blut fliesst zurück zur Lunge, wird dort mit frischem Sauerstoff versorgt und erneut in den Körper gepumpt. Der Kreislauf beginnt von neuem.

Die treibende Kraft des ganzen Systems ist das Herz, das unablässig pumpt und den Kreislauf aufrechterhält. Gefässe, in denen sauerstoffreiches Blut vom Herzen in die Körperorgane fliessen heissen Arterien. Als Venen bezeich-

net man diejenigen Gefässe, die das sauerstoffarme, schlackenreiche Blut zurück zum Herzen befördern.

Arterien sind kräftige Gefässe, in deren Wänden viele Muskelfasern zu finden sind. Sie müssen dem Druck standhalten, mit dem das Herz das Blut in den Kreislauf pumpt. Dieser sogenannte Blutdruck liegt bei 80 bis 120 mm Hg. Die Arterien stellen somit ein Hochdrucksystem dar. Sie gabeln sich in immer kleinere Verästelungen, die sogenannten Kapillaren auf, welche die Blutversorgung auch der entlegendsten Körperstellen gewährleisten. Venen dagegen sind muskelschwache Gebilde, in denen nur ein geringer Blutdruck herrscht (Niederdrucksystem). Ihre Aufgabe ist es, das verbrauchte, sauerstoffarme Blut aus den Organen zu sammeln und zum Herzen zurückzuleiten.

Nur 15 Prozent des gesamten Blutes befindet sich in den Arterien, während über 80 Prozent im venösen Gefässsystem gespeichert ist.

Die Beinvenen haben die Aufgabe, das Blut aus den Beinen entgegen der Schwerkraft nach oben zum Herzen zu transportieren. Dies ist nicht einfach, da das Blut lieber der Schwerkraft folgend in den Beinen verbleiben möchte. Es gibt verschiedene Mechanismen, die den venösen Rücktransport entgegen der Schwerkraft trotzdem ermöglichen.

Das wichtigste System sind die Venenklappen, die alle acht bis zehn Zentimeter in den venösen Gefässen zu finden sind und mit einem Ventil vergleichbar den Blutfluss nur in eine Richtung nach oben zum Herzen erlauben. Sie sind aus drei Taschensegeln aufgebaut, die das Gefäss verschliessen können. Kaum sackt das Blut nach unten, dichten die Klappen sofort ab und verhindern einen Rückfluss nach unten.

Sobald der Muskel angespannt, d.h. bewegt wird, presst er die Venen zusammen und das Blut aus dem Muskel hinaus. Es fliesst dann entgegen der Schwerkraft nach oben, weil die Venenklappen eine andere Blutflussrichtung verhindern.

### Wie kommt es zu Krampfadern?

Am Anfang steht die Schädigung einer Venenklappe. Nun kann das Blut im Bein zurückströmen. Das ist immer

dann der Fall, wenn sich der Druck im Bauchraum erhöht wie beim Pressen auf der Toilette, beim Husten oder beim Heben schwerer Lasten. Unter dieser Belastung geht irgendwann auch die nächste Klappe zugrunde und so weiter. In der Folge wird die Funktion der Vene aufgehoben, d.h. das Blut fliesst nicht mehr gezielt zum Herzen, sondern pendelt im kaputten Venenabschnitt. Es staut sich dort und erweitert die Venen, so dass sie aus-sacken und sich zu schlängeln beginnen.

Ein Hauptfaktor, der eine Krampfader begünstigt, liegt in der sogenannten Bindegewebschwäche. Hierunter versteht man eine erblich vorgegebene Veranlagung zu lockerem Bindegewebe, das unter Belastung schneller nachgibt. Frauen sind hiervon vermehrt betroffen, da ihre Hormone zusätzlich auf das Bindegewebe wirken und seine Festigkeit herabsetzen.

Behandlung der Venenerkrankungen: Der Gang zum Arzt für eine genaue Abklärung erfolgt meist zu spät! Dabei würde eine frühe Behandlung letztlich in jeder Beziehung weniger kosten als das Zuwarten, bis längere Krankenhausaufenthalte, Operationen und Arbeitsausfälle unumgänglich sind. Überhaupt gilt vor allem bei Venenerkrankungen: Vorbeugen ist besser als Heilen. Risikofaktoren sind neben der Bindegewebschwäche auch Übergewicht, zu enge Kleidung (besonders im Sitzen), zu wenig Bewegung am Arbeitsplatz und in der Freizeit, ungesunde Wärme wie Sonnenbäder oder Sauna. Behandlungsmöglichkeiten gibt es viele: Venengymnastik, Kompressionsstrümpfe, verschiedene Medikamente aus Homöopathie, Phytotherapie und Schulmedizin: zum Einnehmen oder Einreiben. Veröden lassen, Laserbehandlung bis hin zur Operation.

**Schwere Beine müssen nicht sein. Unser Vortrag zum Thema «Auf die Beine kommen» am 7. September im Kirchgemeindehaus Seen gibt weitere Auskunft. Ausserdem haben wir uns ebenfalls weitergebildet und stehen Ihnen mit Rat und Tat zur Seite. Auch Literatur zum Thema ist vorhanden. Denn einmal mehr gilt: Gesund sein heisst, gut beraten sein.**

Verena Boltshauser  
Eidg. dipl. Apothekerin



**SHIPPING**  
8405 Winterthur

**Beratung • Nähe • Sicherheit**



**Apotheke**  
Verena Boltshauser  
eidg. dipl. Apothekerin

**Gesundheitszentrum**



**Drogerie**  
Kurt Hinder  
eidg. dipl. Drogist

Tel. 052 232 30 17

# Soziale Dienste

## Beratungsstellen, städtische

### Arbeitsamt

Museumstrasse 3, Tel. 267 55 73

### INFO-Telefon für Stellensuchende/Arbeitslose

Tel. 267 63 33

### Berufs- und Laufbahnberatung

Mühlestrasse 5, Tel. 267 55 28

### Beratungsstelle für das Alter

Lagerhausstrasse 6, Tel. 267 56 28

### Jugendsekretariat

Zeughausstrasse 76, Tel. 267 56 56

### Sozialberatung

Lagerhausstrasse 6, Tel. 267 56 34

### Beratungsstelle für Jugend- und Drogenprobleme

Tösstalstrasse 19, Tel. 267 59 00

### Winterthurer Fachstelle für Alkoholprobleme

Technikumstrasse 1, Tel. 267 66 10

### Mütter-, Väterberatung

Beratung mit Frau M. Kopp:

- ref. Kirchgemeindehaus, Eingang Hinterdorfstrasse  
jeden Dienstag, 14.00–17.00 Uhr
- jeden 2. und 4. Freitagmorgen, 9.00–10.30 Uhr

Beratung mit Frau C. Pünchera:

- Iberg im Schulhaus, jeden 3. Mittwoch des Monats,  
14.00–16.00 Uhr (ausgenommen Sommerferien)
- Sennhof, im Wolfershaus, jeden 1. Mittwoch des  
Monats, 15.00–17.00 Uhr
- Telefon Sekretariat 267 56 56

## Beratungsstellen, nicht städtische

**Dargebotene Hand/tele-hilfe** Tel. 143

### Pro Infirmis

Römerstrasse 1, Tel. 243 01 71

### Rechtsberatung

**Gewerkschaftsbund Winterthur**

Technikumstrasse 90, Tel. 213 92 62

### Sozialdienst der katholischen Pfarrei St. Urban

Seenerstrasse 193, Tel. 232 56 19

### Sozialdienst der reformierten Kirchgemeinde

Kanzleistrasse 35, Tel. 232 90 73/233 33 16

### Nottel. für vergewaltigte Frauen

Tel. 213 61 61

### Kinder- und Jugendpsychiatrischer Dienst des Kantons Zürich

Rosenrain 17, Tel. 213 96 78

## Ambulante spitalexterne Dienste

**Spitex:** Zentrum Seen, Landvogt-Waser-Strasse 55a,  
Tel. 232 35 89

Gemeindekrankenpflege, Hauspflege und Haushilfe

Anmeldung und Auskünfte Mo. bis Fr., 8 bis 11 Uhr

Sprechstunde Mo. bis Fr., 15 bis 16 Uhr

Mahlzeiten- und Reinigungsdienst Pro Senectute,  
Brühlgartenstrasse 1

Mahlzeitendienst, Tel. 269 24 25

Reinigungsdienst, Tel. 269 24 34

## Krankensmobilen-Magazin des Samaritervereins Seen

befindet sich **neu beim Spitex-Zentrum Seen**  
**Landvogt-Waser-Strasse 55a**

Zuständig für die Materialausgabe ist:  
Familie Maurer, Wingertlistr. 46b

telefonische Anmeldung zu folgenden Zeiten:

**Montag: 09.00 bis 11.00 Uhr**

**Mittwoch: 17.00 bis 19.00 Uhr**

**Freitag: 11.00 bis 13.00 Uhr**

**Telefon 232 06 76 oder unter Natel 078/637 27 44**

in Ausnahmefällen auch ausserhalb dieser Zeiten

Wir vermieten: Badelifte, Rollstühle, Nachtstühle,  
Gehhilfen, Krankenzubehör etc. Damit wir stets  
Neuanschaffungen gewähren können, sind Spenden  
sehr willkommen!!!

### Samariterverein Seen

Postcheckkonto 84-4446-1

Vermerk: Krankensmobilen

## Wirtschaftliche Hilfe

### Alimentenhilfe

Zeughausstrasse 76, Tel. 267 56 23

### Zusatzleistungen zur AHV/IV-Rente (Beihilfe)

Lagerhausstrasse 6, Tel. 267 55 82

### Sozialhilfe

Lagerhausstrasse 6, Tel. 267 56 34



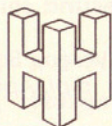
**Gasthof  
Restaurant  
Grüntal**

*Familien*

*Schuer-Gastori u. Scherrer-Gastori*

*8405 Winterthur*

*Tel. 052 232 25 52, Fax. 052 232 25 33*



**Roland Hohl**

**Holzbau · Isolationen · Innenausbau**

Seenerstrasse 159  
8405 Winterthur  
Telefon 052/232 71 63

**Empfiehltsich  
für Umbauten und  
Renovationen**

## AKTION

### PFLANZENBÖRSE

Haben Sie winterfeste Pflanzen im Garten oder Zimmerpflanzen, die Sie erdünnern und gegen andere tauschen oder einfach abgeben möchten? Vielleicht sucht jemand genau Ihr Kräutlein! Wir hoffen, dass ein reger Tauschhandel mit einem vielfältigen Angebot zustande kommt. Wir freuen uns auf Ihr Kommen, mit oder ohne Pflanzen.

Die Pflanzenbörse findet statt **am Samstag, 23. September 2000, von 10.00 bis 14.00 Uhr hinter der Alten Turnhalle, Kanzleistrasse, Seen**

## KURSE

### SPRACHEN

#### Corso di comunicazione (Nr. 60117)

Unser Kommunikationskurs ist gut angelaufen und wir treffen uns auch im nächsten Semester wieder ca. einmal pro Monat, um typische Sprechsituationen zu üben. Der Einsatz von Videos soll uns zum Sprechen anregen. Daneben nehmen wir uns auch ein wenig Zeit, um Grammatik zu repetieren. Haben wir Ihr Interesse geweckt und haben Sie etwas Vorkenntnisse? Dann freuen wir uns auf Ihre Anmeldung!

Leiterin: HannaRuth Beck  
 Dauer: 5 Abende, Donnerstag, 18.00 bis 19.40 Uhr  
 Datum: 24.8./21.9./26.10./16.11./bis 7.12.2000  
 Ort: Altes Schulhaus, Sägeweg 3, Seen  
 Kosten: Fr. 100.– ca., je nach Teilnehmerzahl  
 Anmeld. an: Elisabeth Mutter, mit Talon od. Tel. 233 32 50  
 Anmeld. bis: 14.7.2000

Nachstehende Kurse laufen bereits, einige seit Jahren. Jetzt hat es wieder Plätze frei – eine ideale Möglichkeit, Ihre Sprachkenntnisse aufzufrischen. Besuchen Sie unverbindliche Probelektionen!

#### Corso di comunicazione (Nr. 60109)

Nel nostro corso di comunicazione, sempre il mercoledì dalle 9.00 alle 10.00 c'è posto per nuovi partecipanti. Al momento stiamo leggendo un libro di Alberto Moravia. Ma ripassiamo anche la grammatica ed abbiamo tempo per discutere sui temi che ci interessano e ascoltare delle canzoni italiane. Chi desidera rinfrescare le sue conoscenze d'italiano è invitato cordialmente a partecipare ad una delle nostre lezioni.

Leiterin: Elisabeth Scheuring Rossi  
 Dauer: Mittwoch, 09.00 bis 09.50 Uhr  
 Datum: laufend (keine Kurse in den Schulferien)  
 Ort: Altes Schulhaus, Sägeweg 3, Seen  
 Kosten: Fr. 180.– ca. im Semester  
 Anmeld. an: Elisabeth Mutter, mit Talon od. Tel. 233 32 50  
 Anmeldung: laufend

#### Französisch Konversation und Grammatik (Nr. 60100)

Leiterin: Martine Sarbach  
 Dauer: Dienstag, 13.45 bis 15.15 Uhr  
 Datum: laufend (keine Kurse in den Schulferien)  
 Ort: Altes Schulhaus, Sägeweg 3, Seen  
 Kosten: Fr. 240.– ca. im Semester  
 Anmeld. an: Elisabeth Mutter, mit Talon od. Tel. 233 32 50  
 Anmeldung: laufend

#### Englisch leichte Konversation (Nr. 60104)

Leiterin: Verena Barrow  
 Dauer: Donnerstag, 09.00 bis 09.50 Uhr  
 Datum: laufend (keine Kurse in den Schulferien)  
 Ort: Altes Schulhaus, Sägeweg 3, Seen  
 Kosten: Fr. 190.– ca. im Semester  
 Anmeld. an: Elisabeth Mutter, mit Talon od. Tel. 233 32 50  
 Anmeldung: laufend

#### Englisch (Nr. 60106)

Leiterin: Verena Barrow  
 Dauer: jeden Montag, 09.00 bis 09.50 Uhr

Datum: laufend (keine Kurse in den Schulferien)  
 Ort: Altes Schulhaus, Sägeweg 3, Seen  
 Kosten: Fr. 180.– im Semester  
 Anmeld. an: Elisabeth Mutter, mit Talon od. Tel. 233 32 50  
 Anmeldung: laufend

#### Spanisch – seit Januar 1998 (Nr. 60113)

Leiterin: Yamile Pfister  
 Dauer: jeden Freitag, 08.45 bis 10.00 Uhr  
 Datum: laufend (keine Kurse in den Schulferien)  
 Ort: Altes Schulhaus, Sägeweg 3, Seen  
 Kosten: Fr. 370.– ca. im Semester (kleine Gruppe!)  
 Anmeld. an: Elisabeth Mutter, mit Talon od. Tel. 233 32 50  
 Anmeldung: laufend

#### Spanisch Konversation und Grammatik (Nr. 60114)

Leiterin: Yamile Pfister  
 Dauer: Jeden Freitag, 10.10 bis 11.00 Uhr  
 Datum: laufend, (keine Kurse in den Schulferien)  
 Ort: Altes Schulhaus, Sägeweg 3, Seen  
 Kosten: Fr. 250.– ca. im Semester  
 Anmeld. an: Elisabeth Mutter, mit Talon od. Tel. 233 32 50  
 Anmeldung: laufend

## BEWEGUNG, GESUNDHEIT, KREATIVITÄT

#### Step Aerobics (Nr. 60124)

Unser neustes Gymnastikprogramm: Ein abwechslungsreiches, gelenkschonendes Konditionstraining, ideal, um Fett abzubauen, mit anschliessender Rückenkräftigung und Stretching. Neugierig? Melden Sie sich für das Sommersemester an!

Leiterin: Natalie Völkle  
 Dauer: ab 23. August 2000 jeden Mittwoch, 08.00 bis 08.50 Uhr  
 Datum: laufend (keine Kurse in den Schulferien)  
 Ort: Alte Turnhalle, Kanzleistrasse  
 Kosten: Fr. 100.– im Semester  
 Anmeld. an: Elisabeth Mutter, mit Talon od. Tel. 233 32 50  
 Anmeldung: sofort

Nachstehende permanente Kurse könnten etwas Verstärkung brauchen. Vielleicht wäre der eine oder andere gerade richtig für Sie! Besuchen Sie unverbindlich Probelektionen.



### Kinesiologie in Seen

Unausgeglichenheit?  
 Stress? Belastende Situationen?  
 Haltungsprobleme? Erschöpfung?  
 Mühe beim Lernen? Prüfungsdruck?

**Kinesiologische Einzelarbeit**  
 für Kinder und Erwachsene  
**hilft Blockaden lösen**

#### Hanna Rajchman-Berli

Kinesiologin IASK, Lehrerin  
 Oberseenerstr. 35, 8405 Winterthur  
 Fon Praxis 233 47 01, priv. 319 23 65

# Kursangebot des Ortsvereins

## **Aerobic für Teenager (Nr. 60139)**

Leiterin: Hanni Zahnd  
Dauer: jeden Freitag,  
17.40 bis 18.30 Uhr  
Datum: laufend (keine Kurse in  
den Schulferien)  
Ort: Alte Turnhalle  
Kanzleistrasse  
Kosten: Fr. 90.– im Semester  
Anmeld. an: Elisabeth Mutter, mit  
Talon od. Tel. 233 32 50  
Anmeldung: sofort/laufend

## **Mu-Ki-Turnen**

Zum gemeinsamen Turnen und Spielen treffen sich Mütter oder Väter mit ihren Kindern ab 3 Jahren.

4 Kurse: 1 + 2: Dienstag,  
14.00 bis 14.50 Uhr +  
15.00 bis 15.50 Uhr  
mit Dagmar Zani  
3 + 4: Donnerstag,  
9.00 bis 9.50 Uhr +  
10.00 bis 10.50 Uhr  
mit Anita Rüeger  
Datum: laufend (ausser in den  
Schulferien)  
Ort: Alte Turnhalle  
Kanzleistrasse Seen  
Kosten: Fr. 40.– im Quartal  
Anmeld. an: Dagmar Zani,  
Tel. 232 07 97 oder  
Anita Rüeger,  
Tel. 233 22 81  
Anmeldung: sofort/laufend

## **Kinderturnen**

Dieses spielerische Turnen ist für Kinder im Kindergartenalter. Nähere Auskünfte geben Ihnen die Leiterinnen Anita Rüeger, Tel. 233 22 81 und Dagmar Zani, Tel. 232 07 97.

Wann: 2 Kurse à 50 Min.,  
Donnerstag,  
16.15 bis 17.05 Uhr +  
17.15 bis 18.05 Uhr  
Datum: laufend (ausser in den  
Schulferien)  
Ort: Turnhalle Büelhofstrasse,  
Seen  
Kosten: Fr. 40.– im Quartal  
Anmeldung: laufend an die  
Leiterinnen

## **Gesundheitsturnen (Nr. 60121 + 60122)**

Leiterin: Hanni Zand  
Nr. 60121: jeden Montag,  
09.00 bis 09.50 Uhr  
Nr. 60122: jeden Montag,  
10.00 bis 10.50 Uhr  
Datum: laufend (keine Kurse in  
den Schulferien)  
Ort: Ref. Kirchgemeindehaus  
Seen  
Kosten: Fr. 100.– im Semester  
Anmeld. an: Elisabeth Mutter, mit  
Talon od. Tel. 233 32 50  
Anmeldung: laufend

## **Gymnastik (Nr. 60126 + 60127)**

Leiterin: Monique Weber  
Nr. 60126: jeden Montag,  
18.30 bis 19.20 Uhr  
Nr. 60127: jeden Montag,  
19.30 bis 20.20 Uhr  
Datum: laufend (keine Kurse in  
den Schulferien)  
Ort: Alte Turnhalle  
Kanzleistrasse  
Kosten: Fr. 100.– im Semester  
Anmeld. an: Elisabeth Mutter, mit  
Talon od. Tel. 233 32 50  
Anmeldung: laufend

## **Gesundheitsturnen für Ältere (Nr. 60129)**

Leiterin: Teresa Agoston  
Dauer: jeden Mittwoch,  
10.00 bis 10.50 Uhr  
Datum: laufend (keine Kurse in  
den Schulferien)  
Ort: Alte Turnhalle  
Kanzleistrasse  
Kosten: Fr. 100.– im Semester  
Anmeld. an: Elisabeth Mutter, mit  
Talon od. Tel. 233 32 50  
Anmeldung: laufend

## **Jazz-Gymnastik (Nr. 60132)**

Leiterin: Hanni Zahnd  
Dauer: jeden Dienstag,  
09.00 bis 09.50 Uhr  
Datum: laufend (keine Kurse in  
den Schulferien)  
Ort: Alte Turnhalle  
Kanzleistrasse  
Kosten: Fr. 100.– im Semester  
Anmeld. an: Elisabeth Mutter, mit  
Talon od. Tel. 233 32 50  
Anmeldung: laufend

## **Walking/auch bei Übergewicht geeignet! (Nr. 60133)**

Leiterin: Verena Jordi  
Dauer: jeden Dienstag,  
14.00 bis 15.00 Uhr  
Datum: laufend (keine Kurse in  
den Schulferien)  
Ort: Start: Garderobe  
Sportplatz Steinacker  
Kosten: Fr. 100.– im Semester  
Anmeld. an: Elisabeth Mutter, mit  
Talon od. Tel. 233 32 50  
Anmeldung: laufend

## **Cardio-Gym (Nr. 60141)**

Leiterin: Nathalie Völkle  
Dauer: jeden Montag,  
14.00 bis 14.50 Uhr  
Datum: laufend (keine Kurse in  
den Schulferien)  
Ort: Alte Turnhalle  
Kanzleistrasse  
Kosten: Fr. 100.– im Semester  
Anmeld. an: Elisabeth Mutter, mit  
Talon od. Tel. 233 32 50  
Anmeldung: laufend

## **Body toning (Nr. 60142)**

Leiterin: Nathalie Völkle  
Dauer: jeden Montag,  
15.00 bis 15.50 Uhr  
Datum: laufend (keine Kurse in  
den Schulferien)  
Ort: Alte Turnhalle  
Kanzleistrasse  
Kosten: Fr. 100.– im Semester  
Anmeld. an: Elisabeth Mutter, mit  
Talon od. Tel. 233 32 50  
Anmeldung: laufend

## **Soft-Aerobics (Nr. 60130 + 60131)**

Leiterin: Nathalie Völkle  
Nr. 60130: jeden Donnerstag,  
18.30 bis 19.20 Uhr  
Nr. 60131: jeden Donnerstag,  
19.30 bis 20.20 Uhr  
Datum: laufend (keine Kurse in  
den Schulferien)  
Ort: Alte Turnhalle  
Kanzleistrasse  
Kosten: Fr. 100.– im Semester  
Anmeld. an: Elisabeth Mutter, mit  
Talon od. Tel. 233 32 50  
Anmeldung: laufend

## **Yoga (Nr. 60138)**

Leiterin: Renata Wächter  
Dauer: jeden Dienstag,  
17.30 bis 18.20 Uhr  
Datum: laufend (keine Kurse in  
den Schulferien)  
Ort: Michaelschule,  
Puppenspielzimmer  
Kosten: Fr. 120.– im Semester  
Anmeld. an: Elisabeth Mutter, mit  
Talon od. Tel. 233 32 50  
Anmeldung: sofort (nur 1 Platz)

## **T'ai Chi Ch'uan (Nr. 60170+60171)**

... ist eine Möglichkeit, mit wohltuenden und entspannenden Bewegungen ins Gleichgewicht zu gelangen, Körper, Geist und Seele zu stärken, um den Tanz des Lebens mit Zufriedenheit zu erleben. Die Kurse laufen bereits, schliessen Sie sich uns an! Gratis Schnupperlektion möglich.



Rolladen  
Sonnenstoren  
Lamellenstoren  
Jalousieläden  
Balkon-Sitzplatzverglasungen  
Reparaturen (alle Fabrikate)

**HAUSSMANN**

Storenbau AG  
Römerstrasse 186  
8404 Winterthur  
Tel. 052 242 44 68  
Fax 052 242 27 07

**Ein Haus braucht HAUSSMANN**

# Kursangebot des Ortsvereins

Leiter: Béla Agoston  
 2 Kurse: Nr. 60170:  
 jeden Mittwoch,  
 18.15 bis 19.30 Uhr  
 Nr. 60171:  
 jeden Freitag,  
 08.00 bis 09.15 Uhr  
 Ort: Alte Turnhalle  
 Kanzleistrasse  
 Kosten: ca. Fr. 180.– Quartal  
 Anmeld. an: Elisabeth Mutter, mit  
 Talon od. Tel. 233 32 50  
 Anmeldung: sofort/laufend

## Tanzen für Fortgeschrittene (Nr. 60144)

Wenn Sie mit Ihrem Partner schon einen Tanzkurs für Standard- und Latin-Tänze besucht haben, bietet Ihnen dieser Kurs die Möglichkeit, Ihre Kenntnisse unter kundiger Leitung und in lockerer Atmosphäre anzuwenden und zu erweitern. Besuchen Sie eine Schnupperlektion!

Leiterin: Chantal Koller  
 Dauer: jeden 2. Mittwoch,  
 20.00 bis 21.30 Uhr  
 Datum: laufend (keine Kurse in  
 den Schulferien)  
 Ort: Alte Turnhalle  
 Kanzleistrasse  
 Kosten: Fr. 240.– ca. im Semester  
 Auskunft: Elsbeth Friedli,  
 Tel. 232 56 91

## Aquarell-Malen (Nr. 60153)

Dieser Kurs läuft nun schon über ein Jahr und wird nun um weitere 10 Sams-tage verlängert. Es hat jetzt wieder Platz für neue TeilnehmerInnen.

Leiter: Hermann Bänninger  
 Dauer: 10 Vormittage, Samstag,  
 09.00 bis 11.00 Uhr  
 Datum: 7.10. bis 9.12.2000  
 Ort: Altes Schulhaus,  
 Sägeweg 3, Seen  
 Kosten: Fr. 130.– ohne Material  
 Anmeld. an: Elisabeth Mutter, mit  
 Talon od. Tel. 233 32 50  
 Anmeld. bis: 1.9.1999

## EINMALIGE KURSE

### Beckenboden-Kurs (Nr. 60147 + 60148)

In diesen Kursen lernen Sie mit Hanni Zahnd den Beckenboden und seine verschiedenen Aufgaben besser kennen. Mit einfachen Übungen kräftigen Sie diese wichtige Muskelgruppe und erhalten oder verbessern dadurch ihre Funktion. Diese Kurse richten sich an Frauen jeden Alters!

Leiterin: Hanni Zahnd  
 Dauer: 5 Abende,  
 17.00 bis 18.15 Uhr

Datum: Nr. 60147: Montag,  
 4.9. bis 2.10.2000  
 Nr. 60148: Dienstag,  
 5.9. bis 3.10.2000  
 Ort: Alte Turnhalle Kanzleistr.  
 Kosten: Fr. 90.–  
 Anmeld. an: Elisabeth Mutter, mit  
 Talon od. Tel. 233 32 50  
 Anmeld. bis: 25.8.2000

### Wechseljahr-Beschwerden natürlich behandeln (Nr. 60158 + Nr. 60159)

Viele Frauen leiden während der hormonellen Umstellung im Klimakterium unter verschiedenen unangenehmen Symptomen. Im Kurs wollen wir die körperlichen und seelischen Veränderungen, die während den Wechseljahren stattfinden, näher betrachten und viele natürliche Möglichkeiten kennen lernen, um Beschwerden zu lindern. Kursinhalt: Lebenszyklus, Naturzyklen, pflanzliche Mittel und ihre Anwendungsformen, bewährte und individuelle Teemischungen, ausgewählte, geeignete Bachblütenessenzen, Vitamine, Mineralstoffe, natürliche Hormone, Entspannungsübungen, Erfahrungsaustausch.

Leiterin: Sylvia Glaus  
 2 Kurse: Nr. 60158: Donnerstag,  
 28.9. + 5.10.2000,  
 19.00 bis 22.00 Uhr  
 Nr. 60159: Freitag,  
 29.9. + 6.10.2000,  
 14.00 bis 17.00 Uhr  
 Ort: Altes Schulhaus,  
 Sägeweg 3, Seen  
 Kosten: Fr. 50.– / Kurs  
 Anmeld. an: Elisabeth Mutter, mit  
 Talon od. Tel. 233 32 50  
 Anmeld. bis: 14.9.2000

### Bachblüten-Therapie (Nr. 60164 + 60165)

Das Wertvollste im Leben ist die Entfaltung der Persönlichkeit und ihrer schöpferischen Kräfte. Die vom englischen Arzt Dr. Edward Bach entdeckte Therapie mit Blütenessenzen ist eine unschätzbare Quelle der Hilfe in unserer Zeit, wo persönliche und globale Krisen immer deutlicher zutage treten. Sie sind herzlich eingeladen, in entspannter Atmosphäre mehr über diese Therapieform zu erfahren. Kursinhalt: Leben und Wirken von Dr. Bach, Gewinnung der Blüten und Herstellung der Konzentrate, Wirkungsweise der Blütenessenzen auf den Menschen, Beschreibung der 38 Blüten und ihrer Heilwirkung, Herstellungsweise von Einnahmemischungen, verschiedene äussere Anwendungsformen, bewährte Blütenkombinationen.

Leiterin: Sylvia Glaus  
 2 Kurse: Nr. 60164: Donnerstag,  
 31.8. + 7.9.2000,  
 19.00 bis 22.00 Uhr

Nr. 60165: Freitag,  
 25.8.+ 1.9.2000,  
 14.00 bis 17.00 Uhr  
 Ort: Alte Schule, Sägeweg 3,  
 Seen  
 Kosten: Fr. 50.–  
 Anmeld. an: Elisabeth Mutter, mit  
 Talon od. Tel. 233 32 50  
 Anmeld. bis: 14.7.2000

### Homöopathie für die Familie (Nr. 60172)

Was ist Homöopathie? Hilft sie wirklich nur bei Kindern und wenn man daran glaubt ...? Was ist der Unterschied zur Schulmedizin? Eine Einführung in die Grundlagen der Homöopathie beantwortet diese und andere Fragen. Daneben werden wichtige homöopathische Arzneimittel und ihre korrekte Anwendung bei akuten Beschwerden (Verletzungen, Fieber, Grippe etc.) erklärt.

Leiterin: Rita Stillhard,  
 Apothekerin  
 Dauer: 3 Abende, Mittwoch,  
 19.30 bis 21.30 Uhr  
 Datum: 20.9. bis 4.10.2000  
 Ort: Altes Schulhaus,  
 Sägeweg 3, Seen  
 Kosten: Fr. 70.–  
 Anmeld. an: Elisabeth Mutter, mit  
 Talon od. Tel. 233 32 50  
 Anmeld. bis: 9.9.2000

### Aromatherapie – Duftende Öle (Nr. 60184)

Entdecken Sie eine der ältesten Therapieformen der Welt! Bereits im alten China setzte man gereinigte Pflanzenauszüge (Essenzen) mit ihren heilsamen Wirkungen ein. Cornelia Krapf Rütimann erläutert Ihnen, wie ätheri-

Spass am Schlaf

Probieren Sie's aus, Sie werden davon träumen!

AquaDynamic  
 Mein Wasserbett.

air.beat  
 Das 3-Zonen Luftbett

Di. - Fr. 13.30 - 18.30  
 Do. 13.30 - 20.30  
 So. 08.30 - 16.00

Reinhart  
 Mobilia

Hier liegen Sie richtig.

Tüstalstrasse 248, 8405 Winterthur-Seen,  
 Tel. 052 233 20 28

# Kursangebot des Ortsvereins

sche Öle hergestellt werden, wie sie wirken und angewendet werden. Gerade in unserer hektischen Welt vermag diese duftende Therapie viel zur Stressminderung beitragen.

Leiterin: Cornelia Krapf Rütimann  
Dauer: 3 Abende, Montag, 19.00 bis 22.00 Uhr  
Datum: 4./11./18.9.2000  
Ort: sportivo, Kanzleistrasse 30, 8405 Winterthur  
Kosten: Fr. 95.- zuzügl. Kursunterlagen  
Anmeld. an: Elisabeth Mutter, mit Talon od. Tel. 233 32 50  
Anmeld. bis: 21.8.2000

## Tibetanische Rückenmassage (Nr. 60183)

Mit dieser faszinierend einfachen und wirkungsvollen Massage besitzen Sie einen Schlüssel zu Entspannung und

Wohlbefinden. Es sind keine Vorkenntnisse notwendig. Unter fachkundiger Anleitung spüren Sie, wie viel wohlthuende Ruhe und sanfte Kraft in Ihren Händen steckt.

Leiterin: Cornelia Krapf Rütimann  
Dauer: 4 Abende, Montag, 19.00 bis 22.00 Uhr  
Datum: 25.9., 2./23./30.10.2000  
Ort: sportivo, Kanzleistrasse 30, 8405 Winterthur  
Kosten: Fr. 125.- zuzügl. Kursunterlagen  
Anmeld. an: Elisabeth Mutter, mit Talon od. Tel. 233 32 50  
Anmeld. bis: 11.9.2000

## Förderung der Eigen-Heilkräfte – Kneipp (Nr. 60175)

Jeder von uns hat hie und da mit gesundheitlichen Störungen zu tun. Wie wir uns und unseren Kindern mit

natürlichen Heilmitteln und einfachen Anwendungen helfen können, erfahren Sie von einer diplomierten Gesundheitsberaterin.

Leiterin: Judith Egli  
Dauer: 1 Nachmittag, Samstag, 13.00 bis 17.00 Uhr  
Datum: 4.11.2000  
Ort: Altes Schulhaus, Sägeweg 3, Seen  
Kosten: Fr. 40.-  
Anmeld. an: Elisabeth Mutter, mit Talon od. Tel. 233 32 50  
Anmeld. bis: 1.11.2000

## VORANZEIGE KURSE NACH DEN HERBSTFERIEN

... damit Sie die Daten reservieren können:

### Ohrkerzenabend (Nr. 60180-60182)

Leiterin: Cornelia Krapf Rütimann  
Dauer: 1 Abend, 19.00 bis 21.00 Uhr  
Nr. 60180: Dienstag, 24.10.2000  
Nr. 60181: Montag, 6.11.2000  
Nr. 60182: Montag, 27.11.2000  
Ort: sportivo, Kanzleistrasse 30, 8405 Winterthur  
Kosten: Fr. 35.- zuzügl. Kursunterlagen  
Anmeld. an: Elisabeth Mutter, mit Talon od. Tel. 233 32 50

### Krippenfiguren (Nr. 60157)

Leiterin: Yolanda Fischer  
Dauer: 5 Abende, Donnerstag, 19.30 bis 22.00 Uhr  
Datum: 26.10 bis 23.11.2000  
Ort: Altes Schulhaus, Sägeweg 3, Seen  
Anmeld. an: Elisabeth Mutter, mit Talon od. Tel. 233 32 50

### Adventskränze und Adventsdekorationen (Nr. 60168 + 60169)

Leiterin: Verena Huber  
2 Kurse: 60168: Freitag, 14.00 bis 17.00 Uhr  
60169: Freitag, 19.00 bis 22.00 Uhr  
Datum: 1.12.2000  
Ort: Altes Schulhaus, Sägeweg 3, Seen  
Anmeld. an: Verena Huber, Gotzenwilerstr. 8, 8405 Winterthur

## ANMELDE TALON für Kurse des Ortsvereins Seen

Kurs (Name + Nr.):

Name, Vorname:

Adresse:

Telefon:

Einsenden an: Elisabeth Mutter, Hirschweg 30, 8405 Winterthur, resp. Dagmar Zani, Kirchackerstr. 77 oder Anita Rieger, Ruchackerweg 19 für MuKi und Kinderturnen und Verena Huber, Gotzenwilerstr. 8, 8405 Winterthur für Kurse Nr. 60168 + 60169.

## Musikunterricht

für: + Keyboard  
+ Heimorgel  
+ Gitarre  
+ Akkordeon  
+ Schwyzerörgeli  
- Schlagzeug  
- Bluesharp  
+ in Seen - Winterthur

stiftung  
**Musikschule**  
WIWA

Musikschule WIWA, Wartstr. 22, Winterthur, 052 212 13 13

# Veranstaltungskalender

28. Juli **Frauen in der Reformation – Lebensbilder vermittelt durch Frauen** (Vreni Weber, Seen)  
19.30 Uhr, Blaues Kreuz, Seen  
Oberseenerstr. 15
30. Juli **Sängertreffen Männerchor Iberg**  
14.00 Uhr, Festzelt beim Schulhaus Iberg
1. August ab 15.00 Uhr, **1.-August-Feier in Iberg**  
(siehe Seite 5)
22. August 19.00 Uhr, **Bibliothek Seen Olympiadeeinstimmung** (siehe Seite 21)
22. August ab 14.00 Uhr  
**Neueröffnung Mitenand-Lade**  
(siehe Seite 23)
7. Sept. **Begegnungen mit Autoren**  
(Ch. Hürlimann)  
9.00 bis 11.30 Uhr, ref. Kirchgemeindehaus,  
Kanzleistrasse
7. Sept. **Venenmessen Kägi Apotheke Drogerie**  
13.30 bis 17.30 Uhr, Shopping Seen\*  
18.30 bis 19.30 Uhr, ref. Kirchgemeindehaus\*  
\* Es muss mit Wartezeiten gerechnet werden  
**Vortrag «Auf die Beine kommen»**  
19.30 Uhr, ref. Kirchgemeindehaus  
(siehe Seite 25)
19. Sept. **Informationsveranstaltung**  
Schulhaus Oberseen, 20.00 Uhr/Singsaal  
**«Elternrat – Elternmitwirkung in der Schule»**
- 19.–21. Sept. **Kinderkleiderbörse**  
ref. Kirchgemeindehaus, Kanzleistrasse  
(siehe Seite 20)
23. Sept. **Pflanzenbörse** organisiert vom Ortsverein  
10.00 bis 14.00 Uhr, hinter der Turnhalle an  
der Kanzleistrasse, Seen

## Altersheim St. Urban

Seenerstrasse 191, 8405 Winterthur

- jeden Freitag 9.15 bis 10.30 Uhr im Disponibelraum UG  
Gottesdienst abwechslungsweise reformiert  
oder katholisch mit anschliessendem  
Kaffee und Kuchen
- 18.7. bis und mit 31.7.  
**Betriebsferien Restaurant!**
- 20.9. 14.30 Uhr im Restaurant  
Tanzen für Junggebliebene  
mit dem Grossmuetter-Duo
- 27.9. 14.00 Uhr im Restaurant  
Senioren-Preisjassen  
Einfacher Schieber  
Einsatz Fr. 10.–  
Anmeldung an das Café Restaurant Urban  
erforderlich!

## Pfarrei St. Urban

- 10.7. 20.00 Uhr, Kurs: Gebet als Begegnung
- 12.7. Seniorenplausch Schifffahrt
- 14.7. 19.30 Uhr, Reisesegen Pfadi
- 15.–23. Sommerlager Sahib
- 15.–30. Sommerlager Calypso
- 15.–30. Sommerlager Kyburg
- 15.8. 19.30 Uhr, Wortgottesdienst Maria  
Aufnahme in den Himmel
- 20.8. Chilekafi (nur nach 10.30-Uhr-Gottesdienst)
- 27.8. **Pfarreitag gemäss separatem Programm**
- 31.8. 9.00 Uhr, ök. Morgentreff im St. Urban
- 3.9. 9.30 Uhr, ök. Wortgottesdienst, Seemer  
Dorfet im Festzelt
- 6.9. 19.30 Uhr, Dankgottesdienst Frauengruppe  
mit anschliessendem gemütlichen  
Beisammensein
- 10.9. 10.30 Uhr, Familiengottesdienst Eröffnung  
Erstkommunion  
Chilekafi
- 16.9. 8.30 bis 11.00 Uhr, Taufkurs
- 16.9. 17.30 Uhr, ök. Wortgottesdienst zum  
Bettag mit St. Uranchor und  
Jugendorchester
- 17.9. 9.00/10.30 Uhr, Wortgottesdienst zum  
Bettag mit Männerchor Frohsinn
- 24.9. 10.30 Uhr, Firmeröffnungs-Gottesdienst
- 28.9. Jahresausflug für alle Senioren

Die Gottesdienste finden in der Pfarrei St. Urban jeweils  
am Samstag um 17.30 und am Sonntag um 9.00 und  
10.30 statt.

## Frauengruppe

Lisme jeweils Mo., 14.00 Uhr, im UG  
am 21.8./4.9./18.9./2.10.

## Treffpunkt der Pensionierten

um 14.00 Uhr, im UG am 13.7./24.8./14.9.

## Textilreinigung

K. Müller, Tösstalstrasse 251, Seen  
Telefon 052/232 07 57

### Öffnungszeiten Neu:

Mo., Mi.	8.15–12.00, 13.30–18.30
Di.	8.15–12.00, 13.30–16.00
Do.	8.15–12.00, 13.30–18.00
Fr.	11.00–12.00 13.30–18.30
Sa.	8.00–12.00

**Beachten  
Sie unsere Qualität  
und die günstigen Preise!**

# Veranstaltungskalender

## Reformierte Kirchgemeinde Seen

### Sonntagsgottesdienste

in der ref. Kirche in der Regel um 09.30 Uhr;  
Ausnahme: Festtage, zusätzliche Gottesdienste  
und Veranstaltungen – siehe Kirchenbote  
(Chilefaischter).

### Jugendgottesdienste

6./7. Schuljahr: Je Freitag 17.15 (und z. T. 19.00) Uhr  
im Kirchgemeindehaus (Ausnahmen bei Ferien,  
Festtagen und Familien-Gottesdiensten, siehe  
Jugo-Programm oder Kibo) (Chilefaischter).

### Anlass für die Jugend

«KARO» Teenagerclub ab Oberstufe, Treffpunkt KGH.

Kontaktadresse:

René Mollet, Jugendarbeiter, Tel. 232 11 73.

### Kinderarbeit/Sonntagsschule

Alle Kinder von 5 bis 12 Jahren sind herzlich eingeladen.

Kontaktperson: Diakon Beat Trachsel, Tel. 232 07 90.

### Purzeltreff

Kinderhütendienst im Kirchgemeindehaus für Kinder bis  
zum Kindergartenalter.

Jeden Donnerstag von 8.45 bis 11.00 Uhr, ausgenommen  
an Feiertagen oder in den Schulferien.

Unkostenbeitrag: pro Stunde/Kind Fr. 2.50.

Auskünfte: Frau Esther Baur, Tel.: 383 32 71.

### Senioren-Wandergruppe

In der Regel jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat.  
Bitte beachten Sie die Wanderprogramme, die laufend  
im Kirchenboten (Chilefaischter) publiziert werden.

### Offenes Singen Büelhofstr. 29

Mittwoch 9.30 bis 10.30 Uhr.

Nähere Auskünfte Frau R. Hug,

Tel. 232 69 69 oder Frau Lilly Maag 232 25 30.

(Während der Sommerschulferien **kein** Singen).

### Spielen für Senioren

Jeweils Mittwoch, 14.00 Uhr (ausser Schulferien, weil  
KGH geschlossen).

### Seniorenmittagessen

Sommerpause; Wiederbeginn 7.9.2000

### Bibelstunden

Im Haus Büelhofstrasse 29, im Gemeinschaftsraum  
dienstags, 14.00 Uhr. Pfr. B. Frischknecht.

Daten: 29.8., 12. und 26.9.00. Siehe auch Kibo

(Chilefaischter).

Im Kirchgemeindehaus, in der Gemeindestube

dienstags, 14.00 Uhr. Pfr. D. Reifler.

Daten: 22.8., 5.9.00. Siehe auch Kibo (Chilefaischter).

In den Aussenwachten mit Frau H. Profos.

Daten: siehe Kibo (Chilefaischter).

Musikalische Anlässe und Abendfeiern in der  
Kirche; siehe auch Kibo «Chilefaischter».

### Gesprächskreis zu Lebensfragen

Kontaktadresse: Frau Christina Gisler, Gemeindegelberin,  
Tel. 233 33 16.

### Schreibwerkstatt für Senioren

Sommerpause; Wiederbeginn 14.9.2000, 9.00 bis 11.00 Uhr,  
KGH.

Kontaktadresse: Pfr. B. Frischknecht, Tel. 232 19 06.

### Gesprächskreis «Trauer hat heilende Kraft»

Kontaktadresse: Frau Christina Gisler, Gemeindegelberin,  
Tel. 233 33 16 und Pfr. B. Frischknecht, Tel. 232 19 06.

### Bildungsangebot für Senioren

Begegnungen mit Autorinnen und Autoren;

Lesung: Christoph Hürlimann,

7.9.2000, 09.00 bis 11.00 Uhr, KGH. (nach der Lesung

Mittagstisch im KGH; Anmeldung notwendig).

### Bazar: Strick- und Bastelgruppen

Stricken, Nähen etc. im Kirchgemeindehaus.

Sommerpause; Wiederbeginn 22.8.2000. 5. und 19.9.00

Kontaktperson: Frau Irma Picano, Telefon 375 20 79.

### Gebetskreisarbeit für Frauen und Männer

Auskünfte geben Ihnen gerne:

Für Frauen: Fanny Rohrer, Telefon 233 43 34 und

für Männer: Beat Trachsel, Telefon 232 07 90.

### Hauskreisarbeit

Auskünfte geben Ihnen gerne:

Ursula und Bruno Heck, Telefon 232 67 52

### Erwachsenenbildung

Alpha-Kurs für alle, die mehr wissen wollen über den  
christlichen Glauben.

Kontaktperson: Pfr. D. Reifler, Tel. 233 61 32.

### Jada' Frauen Forum

Kontaktpersonen: Edith Hagmann, Tel. 233 29 13 und

Heidi Profos, Pfr., Tel. 232 63 73.

### Männerstamm und Männermorgen

Männerstamm KGH: 14.7.2000

Männermorgen 9.9.2000 (Anmeldung notwendig).

Kontaktadresse: Beat Trachsel, Diakon, Tel. 232 07 90

### Ök. Beten (Gottesdienst)

9.15 Uhr, jeden Donnerstag in der Pfarrei St. Urban,  
ausgenommen an Feiertagen (und am Ökum.

Morgentreffen).

### Ök. Morgentreffen

Das Treffen findet in der Regel am letzten Donnerstag  
des Monats, entweder im ref. Kirchgemeindehaus oder  
Pfarreizentrum St. Urban um 9.00 statt. Zu diesen  
Treffen sind alle herzlich eingeladen, ob Mann oder  
Frau, Jung oder Alt.

Nächstes Treffen: 31.8.2000, St. Urban. (28.9.2000 KGH).

Kontaktpersonen: Nelly Huber, Tel. 232 92 80 oder

Verena Erzinger, Tel. 233 30 20.

### Kantorei

Die Proben finden jeden Dienstag, 20.00 bis 21.45 Uhr,  
im Kirchgemeindehaus Seen statt.

Neue Sängerinnen und Sänger sind jederzeit willkommen.

Kontaktadresse: Monika Ibscher Koelner, Tel. 238 20 38.

# Veranstaltungskalender

## Arche Zentrum

Heinrich-Bosshard-Strasse 2, 8405 Winterthur  
Tel. 052 232 63 21, Fax 052 232 34 54

## Cultos Latinos

30. Aug., 27. Sept. jeweils 19.30 Uhr

## Senioren-Nachmittage

16. Aug., 20. Sept. jeweils 14.30 Uhr

## Jugend

**Arche Youth Night** (Jugendgottesdienst):

24. Sept. ab 18.00 Uhr

**Video-Night:** 26. Aug. ab 19.00 Uhr

**Royal Rangers** jeweils 14.00 Uhr

26. Aug., 9. und 23. Sept.

## ICI-Bibelkurs

Beginn: 2. Sept. 09.00 Uhr

Thema: Einführung in das Neue Testament

## Alpha-Kurs (Glaubensgrundkurs)

Start mit Alpha-live-Party am 29. August um 19.00 Uhr

## Konzerte

22. Juli, 14.00 Uhr

Adonia-Kinder-Musical «Jakob»

19. Sept. 20.00 Uhr

Gospel-News-Konzert

## Gottesdienste jeden Sonntag um 9.30 Uhr

## 20. August 2000

Waldgottesdienst gemeinsam mit der

Evangelischen Allianz Winterthur

10.00 Uhr, Reitplatz Töss

In der Arche finden Sie ebenfalls Spielgruppe,  
Kinderhort und Kindergarten.

Für weitere Auskünfte wenden Sie sich bitte an das  
Arche-Sekretariat Tel. 052 232 63 21

Freuen Sie sich  
schon heute auf die  
nächste Seemer Dorfet!



## 1./2./3. September 2000

Der **Verein Seemer Dorfet** sucht für die Mithilfe in  
verschiedenen Ressorts **aktive Seemerinnen und  
Seemer.**

Melden Sie sich bitte bei Marcel Stössel.

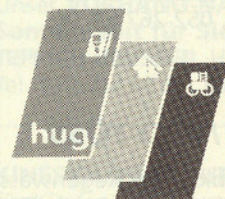
Tel. G. 233 12 90 oder 079 671 52 67

## Velo-Schöpfli Seen

Mountainbike  
City-Bike  
Trekking-Bike  
Kindervelos  
Zubehör  
Reparaturen



Gotzenwilerstrasse 32/Felsenhof  
8405 Winterthur-Seen  
Tel.+Fax 052/233 32 11  
Di-Fr 16 bis 18.30, Sa 10 bis 16



**hermann hug ag**  
**malergeschäft**

tösstalstrasse 211  
telefon 052 232 60 87

8405 winterthur  
fax 052 232 04 06

- baumalerei und spritzwerk
- fassadenteam
- fahrende malerwerkstatt

## Blaukreuz- Günstig einkaufen!

*Blaukreuz-  
Brocken-  
stube*

● Gratis Abholdienst für Brauchbares  
● Hausräumungen  
Fröschenweidstrasse 12  
8404 Winterthur  
052 / 233 24 25  
Offnungszeiten  
Di - Fr 14 - 18 Uhr  
Sa 10 - 16 Uhr

Betriebsferien  
24.7. bis 14.8.2000

Blaves  
Kreuz

## Best Ticket



by SBB CFF FFS

## Buchen Sie Ihre Ferien bei uns !

Neben dem Bahnangebot für ganz Europa  
führen wir das gesamte Sortiment namhafter  
Schweizer Reiseveranstalter in die ganze Welt  
365 Tage im Jahr von 06.00 bis 23.00 Uhr

SBB Bahnhof Winterthur Seen Tel. 0512 230 636

## KAISER BUCHHALTUNGEN



TEL. 052 232 44 22 FAX 052 232 44 28  
www.kaiser-buchhaltungen.ch

Ihr Spezialist für

- Finanzbuchhaltungen
- Betriebsbuchhaltungen
- Steuern

Eine komplette Buchhaltung  
für Kleinunternehmer  
muss nicht teuer sein!

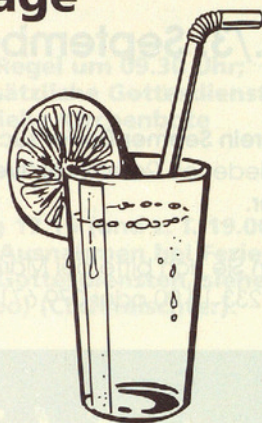
# Sommerzeit – Tipps aus der Redaktion

## Für heisse Tage

### Sangria

- 1 l Utiel Span. Rotwein
- ½ l Mineralwasser
- 1 Zitrone
- 1 Orange
- 2 Zimtstangen
- 1 kleine Büchse Pfirsich
- etwas Zucker

alles mischen  
½ Tag ziehen lassen  
kalt servieren



### Lemon Squash / 1 Drink

- Eis gehackt
- 2 Limetten in Scheiben
- 1 bis 2 Esslöffel Rohrzucker
- Mineralwasser

Limetten mit dem Rohrzucker zerdrücken  
½ Glas mit Mineralwasser auffüllen  
nochmals zusammen verrühren  
mit Eis auffüllen und mit «Röhrl» servieren



## Für freie Tage

### Winterthurer Stadtführungen 2000

Winterthur – Schweizer Stadt der Pioniere?  
Stadtkirche mit Turmbesteigung (Reservation obligat.)

Feierabend-Altstadtbummel

Preis pro Person    SFr. 17.00  
                                 SFr. 12.00 (Legi/AHV/Mitglieder VVW/Kinder)

Auskunft, Buchung und Treffpunkt  
Tourist Service Winterthur    Tel. 052 267 67 00  
Im Hauptbahnhof                Fax. 052 267 68 58  
8401 Winterthur

### Die Töss auf Stadtgebiet / PRO TÖSS

Die «Tosende» hat mehr im Sinn, als bloss das Regenwasser der Stadt abzuleiten. Sie hat die Entwicklung der Winterthurer Stadtteile Töss und Wülflingen stark geprägt. Auch unter den engen Verhältnissen könnte der Fluss heute aber für Natur und Mensch wesentlich attraktiver gestaltet werden. Wir zeigen Ideen und schauen uns das Klein-Wasserkraftwerk Hard sowie die Renaturierung bei der Kläranlage an.

Treffpunkt:            13.30 Uhr    Busstation Rieter/Töss Bus Nr. 1  
Ende:                    17.30 Uhr    Tössallmend  
Datum:                  Sa., 26. August 2000

Bei sehr schlechtem Wetter gibt der regionale Veranstaltungskalender Auskunft, ob die Wanderung stattfindet (Tel. 16003 ab 7 Uhr)

#### Mitbringen:

Gutes Schuhwerk, Picknick, Regenschutz  
Lupe und Feldstecher (wenn vorhanden)  
Die Wanderungen sind leicht zu bewältigen.  
Die Gesamtstrecke beträgt max. 12 km.  
Es wird ein Unkostenbeitrag von 15.– pro Person, bzw. 25.– pro Familie erhoben.  
(Mitglieder Pro Töss Ermässigung.)  
www.wwfzh.ch/protoess

## Für Regentage

### Gewerbemuseum Winterthur

14. Mai bis 30. Juli 2000  
WÄSCHEKLAMMER design

Anhand eines einfachen, alltäglichen Gegenstandes wird ein sinnliches und differenziertes Bild von Design gezeigt.

## Für Reisetage mit Kindern

### Zeitungsanzeige

(mehrere Mitspieler, Papier und Bleistift)

Jeder Mitspieler erhält Papier und Stift, denn gemeinsam wird jetzt ein Zeitungsinserat aufgesetzt. Es muss angegeben sein:

1. zu kaufen gesucht, entlaufen, zugeflogen, zu verkaufen etc.
2. um was es sich handelt
3. Beschreibung oder Eigenschaft des Gegenstandes
4. Absender des Inserats

Jeder Mitspieler schreibt den ersten Punkt auf seinen Zettel, knickt diesen um und gibt ihn weiter. Nun schreibt jeder den zweiten Punkt auf den erhaltenen Zettel, knickt ihn um usw. Sind alle Inserate fertig, liest jeder die Anzeige seines Nachbarn vor. Also z. B. Zugelaufen Kühlschrank rosarot, neuwertig bei Student des 3. Semesters.

## INSERATEN-PREISE

(basierend auf Film- oder digitaler Datei-Lieferung)

#### Version 2-spaltig

1/1 Seite	181 x 268 mm	Fr. 900.–
1/2 Seite	85 x 268 mm	Fr. 470.–
1/2 Seite	181 x 132 mm	Fr. 470.–
1/4 Seite	85 x 132 mm	Fr. 250.–
1/4 Seite	181 x 64 mm	Fr. 250.–
1/8 Seite	85 x 64 mm	Fr. 130.–
1/8 Seite	181 x 30 mm	Fr. 130.–
1/16 Seite	85 x 30 mm	Fr. 65.–
1 Zeile, zweispaltig im Kleininserat:		Fr. 6.50

#### Version 3-spaltig

1/1 Seite	181 x 268 mm	Fr. 900.–
1/3 Seite	181 x 86 mm	Fr. 333.–
1/3 Seite	119 x 132 mm	Fr. 333.–
1/6 Seite	119 x 64 mm	Fr. 173.–
1/6 Seite	85 x 86 mm	Fr. 173.–
1/9 Seite	57 x 86 mm	Fr. 115.–
1/12 Seite	57 x 64 mm	Fr. 87.–

## **AQUA-TRAINING FÜR SIE UND IHN!**

– für Ihr Wohlbefinden  
– trainieren Sie Ihre Kondition, Beweglichkeit und Kraft  
– in sympathischer Atmosphäre  
– Schwimmbad Michaelschule in Seen  
Auskunft: H. Becker, dipl. Wasserfitnessinstructorin,  
Qualitop-zertifiziert, Telefon 232 68 34

## **UNSERE GESCHENKBOUTIQUE IST VON MONTAG BIS FREITAG FÜR SIE GEÖFFNET.**

Viele schöne und originelle Geschenkartikel und «Mitbringsel» aus Glas, Leder, Metall uvm. warten auf Sie. Stöbern erwünscht!! Bei **TEPPICH HEUSSER**, Hinterdorfstr. 4, 8405 Winterthur, Tel. 052 232 87 87, Fax 232 87 36

**DINKELSPREU-KISSEN** in allen Formen und Grössen nach Wahl bei: Heather Bonomo, Telefon 232 04 52

## **ASTROLOGISCH-PSYCHOLOGISCHE LEBENSBERATUNG**

Erkennen Sie Ihre Talente und Fähigkeiten. Lösen Sie Ihre Ängste und Blockaden auf.  
Dipl. Astrologin AFS, Patricia Harder, Hofmannstrasse 22, 8405 Winterthur, Tel. 233 47 57

## **MUSIKUNTERRICHT FÜR KINDER IN SEEN**

Vielseitiger Unterricht für Anfänger/innen auf der **Sopran-** oder **Altflöte** oder dem **Xylophon**. Im Kurs **Musikerlebnis** haben Kinder vom 2. Kindergarten Gelegenheit, mit vielen Instrumenten zu experimentieren. Das gemeinsame Musizieren bereitet uns viel Freude. Würden Sie und Ihr Kind gerne schnuppern?  
**Frau Heer**, gibt weitere Auskünfte. **Telefon 233 25 95**

## **FUSSPFLEGE-STUDIO**

Dipl. Krankenschwester und ärztl. dipl. Pédicure  
Frau U. Weibel, Gotzenwilerstr. 7, 8405 Winterthur  
Telefon 052 233 11 39

## **STRANDTÜCHER** in grosser Auswahl

jetzt bei **TEPPICH HEUSSER**, Winterthur-Seen,  
Tel. 052 232 87 87 – geöffnet Mo. bis Fr., Sa. n. V.

Zu vermieten

## **TEPPICH- UND POLSTERREINIGUNGS-GERÄTE**

Apotheke Drogerie Kägi Shopping Seen,  
einfach telefonieren 232 30 17

## **SCHWIMMSCHULE WINTERTHUR**

Jeweils Dienstag und Freitag Kurse für Kinder, Erwachsene und EL-KI in der Michaelschule Seen. Täglich Schwimmkurse im Hallenbad Geiselweid. Neue Kurse nach den Sommerferien. Am **Dienstag- und Freitagabend Wassergymnastikkurse für werdende Mütter und Wasserfitness für alle** (u. a. Laufen im Wasser mit Westen) in der Michaelschule. **Senioren-Wasserfitness**. Sommerferienschwimmkurse im Hallenbad Geiselweid und in diversen Freibädern. Anmeldung und Information: Telefon 052 343 39 40  
Internet: [www.schwimmkurse.ch](http://www.schwimmkurse.ch)

Neu: **POLSTERARBEITEN** (auch Stilmöbel)

Rasch – sauber – günstig.

**TEPPICH HEUSSER**, Hinterdorfstr. 4, 8405 Winterthur,

Tel. 052 232 87 87, Fax 232 87 36

geöffnet Montag bis Freitag, Sa. n. V.

## **WEGWERFEN IST OUT – REPARIEREN IST IN!**

Haben Sie Probleme mit Taschen, Mappen, Rucksäcken, Etuis, Kunstlederhüllen usw.? **Nicht verzagen – den Kessler fragen. Vielseitiger Sattler seit 1960**, Postfach, 8405 Winterthur, Telefon 052 233 28 95, Fax 052 233 70 95

## **KOSMETIKSTUDIO SERENA**

Tiefenhautreinigung mit Kräuterdampf, Brauen- und Wimpernfärben, versch. Make-up, Manicure, kosm. Fusspflege, Haarentfernung mit Warmwachs etc. Ausserdem finden Sie bei mir nickelfreien Modeschmuck, elegante Dessous sowie ein Solarium. Auch Geschenkgutscheine erhältlich. Voranmeldung erwünscht.  
Telefon 233 35 91, S. Brand (privat)

## **LUXOR MINERALIEN AUS ALLER WELT**

Über 300 Arten Mineralien, Trommelsteine und Heilsteine. Naturreine Öle und Düfte – Tibetanische Klangschalen – Kristallklangschaalen – Bücher und Meditationsmusik.  
**Seminare Edelsteine – REIKI-Heilenergie.**  
Romeo und Ruth Buser, St. Gallerstrasse 43,  
8400 Winterthur, Telefon 242 36 29

Unser **VORHANG-NÄHSERVICE** ist auch während der **Sommerzeit für Sie da!** Prompt, günstig, zuverlässig.  
**TEPPICH HEUSSER**, Hinterdorfstr. 4, 8405 Winterthur,  
Tel. 052 232 87 87, Fax 232 87 36

## **KINESIOLOGIE: KURSE UND EINZELARBEIT**

für Kinder und Erwachsene. Löst Stress und Blockierungen in allen Bereichen und fördert auf ganzheitliche Art Gesundheit und Wohlbefinden.  
Auskunft: Hanna Rajchman-Berli, Kinesiologin IASK,  
Oberseenerstr. 35, 8405 Winterthur-Seen, Telefon 233 47 01

## **TRIANGEL, UMSTANDS- UND KINDERKLEIDER-BÖRSE**

Bollstrasse 4, 8405 Seen, Telefon 052 232 16 72  
Di-Fr 9.00–11.00 Uhr + 14.00–18.00 Uhr, Sa 10.00–12.00 Uhr

## **NEUE SCHWIMMKURSE IN DER SCHWIMMSCHULE URSULA BOHN**

Nach den Sommerferien (ab 25. Aug. 00) beginnen wieder die neuen **Baby-, Mu-Ki-, Kleinkinder-, Kinder- und Erwachsenen-Kurse sowie die Wassergymnastik**. Alle Kurse finden im Hallenbad Geiselweid oder im Lernschwimmbecken Brühlgut statt. Es wird in kleinen Gruppen oder privat unterrichtet.  
Anmeldungen und Auskünfte: Telefon 052 232 96 86

Mädchenriege Seen

## **DRINGEND GESUCHT: LEITERINNEN FÜR DIE**

**MÄDCHENRIEGE** (keine Leiterausbildung erforderlich)  
Hast du Freude am Turnen mit Mädchen, dann melde dich bei C. Knopf, Tel. 232 30 95



## Zügelift

### Miet-Lift Winterthur

Peter Reinle  
Zürcherstr. 242  
8406 Winterthur  
052 203 33 11/  
079 672 28 48  
– Party- u. Festzelte  
– PW-Anhänger  
– Hebebühnen



## BLUMEN LOCHER

Shopping Seen, 8405 Winterthur  
Tel. 052 232 46 58, Fax 052 232 87 12  
blumen-locher@bluewin.ch



Fleurop-Interflora-Service  
Shopping Seen



Für Ihre Blumenwünsche

## Mit dem Car zur 1.-August-Feier

Nützen Sie den angebotenen Gratis-Cartransfer des Ortsvereins Seen vom Bahnhof Seen nach Iberg und zurück mit Einsteigemöglichkeit Postautohaltestelle Schulhaus Dorf (siehe Seite 5).

**Hinfahrt: Bahnhof Seen ab 18.00 Uhr und 19.00 Uhr**

**Rückfahrt: Iberg Festplatz ab 22.30 Uhr und 23.30 Uhr**

Der Vorstand des Ortsvereins wünscht Ihnen,  
liebe Seemerinnen und Seemer, einen angenehmen Ausflug  
zur 1.-August-Feier in Iberg.



Ortsverein Seen



Fleisch + Wurst  
Bauernspezialitäten  
8483 Kollbrunn  
Tel. 383 11 65  
Fax 383 29 59

Seit 90 Jahren  
für Sie da!

## Einkaufen auf dem Land!

In fünf Starts fünf Medaillen an der MEFA 2000

### Gold-Medaillen

- Winterthurerwurst
- Schwartenmagen
- Blutwurst

### Silber-Medaillen

- Buurespeck
- Bärlauchbratwurst

Grilladen, was das Herz begehrt ...  
Interessante Wochenendaktionen  
Kompetente, persönliche Beratung  
Genügend Parkplätze

**Fleisch aus natürlicher Fütterung und  
tiergerechter Haltung, direkt beim Bauern  
in der Region eingekauft.**

Ihre Metzgerei Jucker, Kollbrunn  
Neu auch im Volg-Laden, Rikon, 383 21 22



Der Seemer Bote Nr.163 erscheint am

**27. September 2000**

Redaktionsschluss: 5. September 2000